

Aus dem Gemeinderat

Im März hat der Gemeinderat unter anderem den Controlling-Bericht Q4 2022 der Verwaltung geprüft und genehmigt. Seite 13

Coop Gemeinde Duell

Wie 2022 ist die Gemeinde Allschwil auch dieses Jahr wieder dabei und hat ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot zusammengestellt. Seite 17

Sportpreis 2022

Auch dieses Jahr werden wiederum Einzel- oder Teamsportlerinnen und -sportler mit dem Sportpreis der Gemeinde Allschwil ausgezeichnet. Seite 19



Gemeinde-Nachrichten

Die Wochenzeitung für Allschwil

Allschwiler Wochenblatt

Freitag, 14. April 2023 – Nr. 15



Redaktion 061 264 64 91 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 264 64 64 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch

Grossauflage

UNSCHAF SCHAF
DILL OPTIK.ch

Der Künstler hinter dem neusten Kulturangebot

Weltmusik, lokal.

Bücher | Musik | Tickets
Aeschenvorstadt 2 | CH-4010 Basel
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel



Altersmedizin und Rehabilitation

Das Spital
dem ich vertraue!

Einzelzimmer

adullam Spital

Mau Pavón ist seit frühester Kindheit ein passionierter Maler. Seit Kurzem bietet der Argentinier, der seit zweieinhalb Jahren in Allschwil zu Hause ist, in seinem Atelier gratis einen Kunst-Workshop an. Der 47-Jährige will Interessierten helfen, ihre künstlerische Seite zu entdecken. Foto Alan Heckel

Seite 3

Kleiner Preis – grosse Wirkung!
Ihr Frontinserat ab Fr. 110.–



Mediterrane Wochen 19. April bis 2. Mai

AMBIENTE
Restaurant • Bankette • Seminare • Läden
Parkallee 7 • 4123 Allschwil
Tel. 061 485 33 99 www.ambiente-allschwil.ch

Post CH AG

AZA 4123 Allschwil



Pico
--- Pizza Hot ---

ALLSCHWIL
Telefon 0800 01 01 02

GÄRTNER-DUO
Umbauarbeiten und
Pflege Ihres Gartens
Tel. 079 174 88 30

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten:
Einzelnachhilfe – zu Hause –
für Schüler, Lehrlinge, Erwachsene
durch erfahrene Nachhilfelehrer in allen Fächern.
Für alle Jahrgangsstufen.

Telefon 061 261 70 20
www.abacus-nachhilfe.ch



Müssen Sie räumen?
Wir kaufen, schätzen und räumen ganze
Haushaltungen und Nachlässe.
Speziell: Antike Möbel, Porzellan,
Nippes und Gemälde.
Räumung besenrein inkl. Entsorgung.
Zahlung bar, nach sorgfältiger Schätzung
durch unser Fachpersonal.

Brockenstube Allschwil
Parkallee 65
4123 Allschwil
Tel. 076 397 40 88
brockenstube-allschwil@sunrise.ch

**Inserieren
bringt Erfolg!**

- Sie bestimmen Ihre Arbeitszeit
- 1:1 Betreuung

CURAdomizil
...IN GÜTEN HÄNDEN
Ihre Spitex



Wir suchen per sofort:

- Pflegehelfer/-in SRK
- Assistent/-in Gesundheit und Soziales (AGS)
- Hauswirtschafts- und Betreuungspersonal

in der Festanstellung oder im Stundenlohn (20–60%)
Detaillierte Infos unter curadomizil.ch/offene-stellen, Tel. 061 465 74 00

Antiquitäten – Gemälde und Kellerfunde
Ankauf von: Alten Fotoapparaten und Nähmaschinen sowie Schreibmaschinen,
Tonbandgeräten, Gemälden, Musikinstrumente, Zinn, Goldschmuck und Altgold,
Silberwaren, Münzen, Armband-/Taschenuhren, Asiatika, Handtaschen, Porzellane,
Abendgarderoben uvm. **Kunsthandel ADAM** freut sich auf Ihre Anrufe.
M. Adam, Hammerstrasse 58, 4057 Basel, Tel. 061 511 81 77 oder 076 814 77 90

Angebot der Woche

	€	CHF
Frisches Schweinsfilet	kg 14.95	15.57
Schweinskotelett	kg 6.95	7.24
Gerollter Schweinebraten vom Hals	kg 11.95	12.45
Emmental-Käse La Vogue	kg 10.95	11.41
Beaufort-Käse	kg 23.95	24.95
Pinot Gris Evidence Bio 2021 G. Lorentz – Bergheim	Exportpreis 75 cl 12.21	12.72
By Ott Rosé 2021 Côtes de Provence	Exportpreis 75 cl 12.46	12.98
Pinot Noir 2018 Elevé en fût de chêne Cave de Turckheim	Exportpreis 75 cl 8.21	8.55
Beaumes de Venise Rouge 2021 Domaine du Grand Montmirail – Pascal	Exportpreis 75 cl 9.13	9.51

FREUND HEGENHEIM ELSASS
TEL. 0033 389 78 43

Das Richtige tun

Wenn Armut hilflos macht

Wir helfen Kleinbauern, sich dem Klimawandel anzupassen!
Ihre Spende hilft

Jetzt per SMS helfen und 10 Franken spenden:
ARMUT 10 an 227



U. BAUMANN
Haushalt. Küchen. Service.

Küchen, ganz persönlich.

Als regionales Fachgeschäft bieten wir massgeschneiderte
Küchen sowie Haushaltsgeräte aller Qualitätsmarken an.
Unsere langjährige Erfahrung garantiert Ihnen Mehrwerte
Dank einer persönlichen Beratung, Planung sowie
reibungslosen Ausführung Ihrer Traumküche.
Lassen Sie sich jetzt beraten - ganz persönlich.

Mühlemattstrasse 25/28 | 4104 Oberwil
061 405 11 66 | baumannoberwil.ch



!

Grosses
beginnt
oft
mit
einem
Inserat
im
Allschwiler
Wochenblatt

Kunst

Der passionierte Mann, der nie aufgehört hat, zu malen

Der argentinische Künstler Mau Pavón will Interessierten dabei helfen, ihre künstlerische Ader zu fördern.

Von Alan Heckel

Die Ochsenengasse ist nicht gerade die meistbefahrene Strasse Allschwils. Doch wer dort vorbeifährt (oder läuft), dem fällt sofort das Gebäude an der Nummer 9 ins Auge. «Mau Pavón Atelier» steht dort in Grossbuchstaben, dazu kommt ein «Art Lab»-Plakat. Wer durch die grossen Fenster einen Blick ins Innere wagt, sieht mehrere fertige Bilder an den Wänden hängen sowie ein paar unfertige mitten im Raum stehen. Wir befinden uns also vor dem Atelier eines Malers.

«Come in», sagt Mauricio Pavón. Der Südamerikaner ist seit rund zweieinhalb Jahren in Allschwil zu Hause und findet es «amazing». Geboren in Buenos Aires und aufgewachsen in Baradero, einer Provinz in der argentinischen Hauptstadt, fand Mau, wie er von allen genannt wird, bereits als Vierjähriger zur Malerei. «Ich spazierte mit meiner Grossmutter durch eine Strasse, erspähte eine Farbe und begann einen Ziegelstein zu bemalen.» Dann sei eine Frau gekommen und habe gesagt, dass diese Farbstifte eigentlich für Kinder ab neun Jahren sind, worauf ihn seine Grossmutter für einen Kunstkurs für Kinder anmeldete. «Von da an wollte ich Künstler werden, ich habe nie aufgehört zu malen», erinnert er sich.

Schweizer Vorfahren

Mau Pavóns Vater sagte ihm aber, dass man «besonders in Argentinien» nicht von der Kunst leben kann. Das bremste zwar dessen Leidenschaft für die Malerei nicht, doch er machte einen Abschluss in Grafikdesign, studierte Architektur und arbeitete als Lehrer. 2017 siedelte der Künstler aufgrund der schwierigen wirtschaftlichen Situation in seinem Heimatland zusammen mit Frau Natalia und seinem kleinen Sohn nach Europa über. «Wir wollten nicht, dass Fidel in Argentinien aufwächst.»

Rund fünf Jahre verbrachte die kleine Familie in Málaga, doch als Fidel ins Primarschulalter kam, zogen die Pavóns erneut in ein anderes Land. «In Spanien entwickeln sich



Der Künstler und zwei seiner Werke: Mau Pavón posiert vor «Konstanz» (links) und «Koi».

Fotos Alan Heckel

einige Dinge in die falsche Richtung und wir wollten, dass unser Sohn am bestmöglichen Ort gross wird und eine gute Ausbildung erhält.» Die Wahl fiel auf die Schweiz, allerdings nicht nur aufgrund ihres guten Rufes. Denn Mau Pavón hat schweizerische Vorfahren. «Baradero war der Ort, an dem sich die ersten Schweizer Auswanderer niederliessen», erzählt der 47-Jährige. Die Urgrosseltern mütterlicherseits, das Ehepaar Lavanchy, waren einst von Lutry VD nach Argentinien ausgewandert. «Meine Mutter



Atelier, sweet Atelier: Mau Pavón hat es sich in seinem Arbeitsbereich gemütlich gemacht.

erzählte mir immer, dass mein Urgrossvater von der Schweiz geschwärmt hatte.»

Die Frage nach dem Wo in der Schweiz, war schnell beantwortet. «Basel ist eine kleine, kosmopolitische Stadt mit viel Kunst», nennt der Maler die wichtigsten Argumente. Als sich die Pavóns in der Gegend umschaute, «haben wir uns in Allschwil verliebt». Basel sei «nicht zu nahe», aber mit dem Tram schnell erreichbar «und auf der anderen Seite haben wir den Wald». Die Neulinge haben sich schnell in Allschwil eingelebt und eine argentinische Familie kennengelernt, mit der sie häufig etwas unternehmen. Und Fidel, der die künstlerische Ader seines Vaters geerbt hat und Klavier spielt, spricht mittlerweile gut Schweizerdeutsch.

Ausstellung in Basel

Zwar hat sich Mau Pavón den Traum vom eigenen Atelier in der Schweiz erfüllt, doch von der Kunst leben kann der Argentinier (noch) nicht. «Ich versuche immer noch, meinem Vater zu beweisen, dass er sich geirrt hat», meint er schmunzelnd. Die Woche über arbeitet der Maler in einem Restaurant, das Wochenende gehört seiner Leidenschaft.

Der Südamerikaner scheint aber in der hiesigen Szene immer mehr Fuss zu fassen: Eine Ausstellung seiner Bilder in Basel hat er bereits hinter sich, zudem durfte er für Coop in Münchenstein neulich ei-

nen zwei Meter grossen Osterhasen nach seiner Vorstellung bemalen. Kürzlich hat Pavón das «Art Lab» ins Leben gerufen, bei dem er jeden Freitagnachmittag von 14 bis 16 Uhr während zwei Stunden Menschen gratis unterrichtet. «Die Leute sollen einfach vorgängig einen Termin abmachen.» Dafür muss man lediglich den QR-Code auf dieser Seite scannen.

Über die Idee, die dahintersteckt, sagt er: «Ich möchte den Leuten helfen, Kunst zu machen.» Er sieht sich als «Guide», der allen Interessenten die erforderlichen Techniken beibringt und ihnen dabei hilft, «ihren eigenen Weg zu gehen». Das «Art Lab», das «unbedingt» in Allschwil sein sollte, steht jedem offen. Auch Künstler, die in anderen Sparten zu Hause sind, sind herzlich willkommen. Mau Pavón freut sich jedenfalls auf spannende Begegnungen mit kunstinteressierten Menschen und dürfte so manchen von ihnen mit seiner Leidenschaft anstecken.

Mau Pavón im Internet.

mauriciopavon.wordpress.com/
www.instagram.com/mau_pavon_artist/



reinhardt

Der Friedrich Reinhardt Verlag wurde Anfang des 20. Jahrhunderts gegründet. Neben der Bewahrung der evangelischen Verlagkultur und der starken regionalen Verwurzelung führen wir ein breites Sortiment an Themen wie Wandern, Sport, Krimi, Kochen, Kunst und Kultur. Mitten im Zentrum von Basel suchen wir für unseren Verlag per sofort eine/n

Anzeigenverkäufer/in (100%)

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Sie sind verantwortlich für den aktiven Verkauf von Anzeigen, Publi-reportagen und Rubrikeinträgen für Zeitungen, Magazine und Broschüren.
- Sie bearbeiten fest zugewiesene Sonderthemen mit bestehendem Kundenstamm.
- Sie sind auch im Aussendienst unterwegs und überzeugen die Kunden vor Ort von unseren Produkten.
- Sie pflegen die bestehenden und neu gewonnenen Kundenkontakte und sind der erste Ansprechpartner für die Kunden des Verlags.
- Sie sind kreativ und bringen Ihre Ideen und Vorschläge mit ein, um weitere Umsatzkanäle zu schaffen.

Wir erwarten:

- Sie sind eine aufgestellte, kommunikative, extrovertierte und zielstrebige Persönlichkeit.
- Sie lassen sich von Absagen nicht abschrecken und bleiben unermüdet am Ball.
- Sie verfügen über eine strukturierte Arbeitsmethodik.
- Sie sprechen fließend Deutsch.
- Sie verfügen über gute Kenntnisse in den gängigen Office-Produkten (Word, Excel, Outlook).
- Vorzugsweise haben Sie bereits Erfahrung im Bereich der Inserate-Akquisition oder generell im Verkauf.

Wir bieten Ihnen:

Sie erhalten die Möglichkeit, Ihre Fähigkeiten in einem modernen und dynamischen Umfeld einzubringen. Sie erhalten eine anspruchsvolle Aufgabe mit viel Freiraum für Eigeninitiative und einem eigenen Büro. Die Zusammenarbeit mit einem aufgestellten Team und attraktive Anstellungsbedingungen runden unser Angebot ab.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Stephan Rüdüsühli gerne zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung an folgende Adresse:

bewerbung@reinhardt.ch

Friedrich Reinhardt AG

Stephan Rüdüsühli
Postfach 1427, 4001 Basel
www.reinhardt.ch

KARATE

SCHNUPPERKURS KARATEKAI BASEL

Kinder (7 bis 11 Jahre)

17.04.23-17.05.23

Montag: 17.30 – 18.30 Uhr

Mittwoch: 17.30 – 18.30 Uhr

4 Probetrainings gratis!



Weitere Auskünfte:

Nutzen Sie das Kontaktformular mittels QR-Code oder unter: karatekai-basel.ch/kontakt

Dojo:

Binningerstrasse 92, (1.Stock)
CH-4123 Allschwil
(Unser Dojo befindet sich in der Nähe von Coop, Aldi und Interdiscount)

Jugendliche und Erwachsene

Melde dich jetzt online bei uns, um ein Probetraining zu vereinbaren!

Unsere Probetrainings werden von einem erfahrenen J+S Trainer geleitet. Pro Person sind die ersten vier Probetrainings kostenlos.

Die Beiträge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind im Menü "Über uns" unter "Kosten" ersichtlich.



Zeit für
Rasenpflege:
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Kein
Inserat
ist
uns
zu
klein



W. A. Mozart mitsingen

Vesperae solennes de Confessore

Krönungsmesse

061 921 54 27

coaching@erica-scheidegger.ch

www.oratorienchor-bl.ch

The
Hunger
Project.



Alle drei Sekunden wird irgendwo
auf der Welt ein Mädchen
verheiratet.

Stopp Kinder-Ehen.

www.hungerprojekt.ch/spenden

Jetzt!



Vereine

Jungwacht & Blauring Allschwil. Wir sind ein Jugendverein, der wöchentlich Gruppenstunden anbietet. Von Montag bis Donnerstag für Kinder von 6 bis 16 Jahren wird zwischen 18 und 20 Uhr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Ausserdem bieten wir jährlich drei abenteuerreiche Lager an. Ein bis zwei Mal im Monat verbringen wir gemeinsam als Schar einen spannigen Samstag. Du bist jederzeit willkommen! Weitere Infos unter www.jubla-allschwil.ch oder per Mail an info@jubla-allschwil.ch.

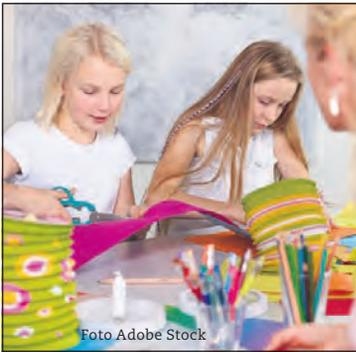


Foto Adobe Stock

Unser Administrationsteam nimmt gerne Ihre Änderungen und Neueinträge in der Vereinschronik entgegen. Tel. 061 645 10 05, inserate@reinhardt.ch

Parteien

Alles neu macht der Mai?

Die Themen der letzten Tage und Wochen waren keine, welche man in einem leichten Smalltalk abhandeln konnte: Rentenabbau, beschleunigter Klimawandel, Crédit-Suisse-Debakel, Schaffung einer Monsterbank, weiterhin Krieg und Inflation. Alles Themen, welche im laufenden Jahr starken Diskussionsbedarf haben werden. Und der Wahlkampf im Herbst wird sicher davon bestimmt werden.

Schon früh hat sich die SP zum Beispiel in der Frage der Monsterbank UBS und dem letzten Skandal um die CS positioniert und plädiert für klare und starke Spielregeln, damit wir nicht noch viele Milliarden für die Rettung einer privaten Firma, welche eben too big to fail ist, reservieren müssen. Der neuste Bericht des Klimarates der Vereinten Nationen bestätigt die schlimmsten Befürchtungen. Es steht nicht gut um unseren Planeten und die Menschheit macht weiter, als ob uns das nichts angeht, der Klimawandel irgendwo, irgendwann oder auch überhaupt nicht stattfindet. Und

gegen den Bschiss des Rentenabbaus, welcher seit dem Herbst von bürgerlichen Parteien beschlossen wurde und in blumigen Worten schöneredet wird, haben SP und Gewerkschaften mittlerweile das Referendum ergriffen. So können wir im nächsten Herbst dann darüber abstimmen und das Geschäft zurück an den Absender schicken. Das Jahr verspricht also jede Menge Auseinandersetzung mit vielfältigen höchst politischen Themen.

Um Kräfte zu tanken, um Informationen auszutauschen und damit das Feiern auch nicht zu kurz kommt, wird die SP Allschwil auch dieses Jahr wieder das traditionelle 1.-Mai-Frühlingsfest organisieren. Auf dem Drämmliplatz ab elf Uhr werden wieder Würste gegrillt, kühle Getränke, Kaffee und Kuchen serviert und auch für die Kinder gibt es ein attraktives Programm. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Vorstand der SP Allschwil

Das AWB stellt den Parteien Platz für die Eigendarstellung zur Verfügung. Für den Inhalt der Beiträge sind ausschliesslich die Verfasser der Texte verantwortlich.

Kolumne

Digital

«Wenn Sie es nicht kapierten, dann fragen Sie mal einfach Ihren Enkel!», entgegnete die sichtlich entnervte junge Frau dem älteren Herrn. Er hatte anscheinend Fragen zu seinem neuen Handy und gehofft, er bekäme die gesuchte Unterstützung in diesem Fachgeschäft. Er schaute die Fachkraft verdutzt und etwas traurig an. «Aber, ich habe doch gar keine Enkel», meinte er. Es gab keine Reaktion darauf. – Anschluss verpasst. Pech gehabt.



Von
Verena Müller
Daum

Aber was sollen all die alten Menschen tun, die in den letzten zehn bis zwanzig Jahren nie mit der neuen Kommunikationstechnik etwas zu tun hatten? Und jetzt werden sie einfach gezwungen, sich von einem Tag zum nächsten mit QR-Code, ETax, SMS, E-Mail etc. umzugehen und zu wissen, wie sie sich einen Internetzugang beschaffen für unterschiedliche amtliche Auskünfte. Ein Buch mit sieben Siegeln – und das, ohne Einführung oder (geduldige) Dolmetscherin! Es ist zum Heulen.

Es muss für manche Leute alles immer schneller gehen und auch immer bequemer.

Rücksicht auf Schwächere kennen sie nicht, ganz gleich, welches Lebensalter oder welche und wieviel Erfahrung die haben mögen. Abgesehen davon, wer von diesen älteren Personen besitzt die entsprechende Ausrüstung? Ich habe den Eindruck, dass da öfter zu wenig nachgedacht wird, sonst würden bestimmt vor Einführung einer Erneuerung die notwendigen Hilfen bereitgestellt. Ich denke, dass man hier aufpassen muss, sonst fördert man Isolation und Vereinsamung der älteren Bevölkerung, die eh schon Mühe bekundet, Kontakte zu halten.

Es gibt unter ihnen sicher auch etliche, die solche «Aufgaben» als neue Herausforderungen schätzen. Aber, was ihnen Vergnügen bereitet, findet wohl die Mehrheit als Nötigung.

Leserbriefe

Der ÖV muss schnell(er) kommen

Auch in Allschwil gibt es viel zu viel MIV (Motorisierter Individualverkehr). Für den ÖV (Öffentlicher Verkehr) braucht es die S-Bahn-Haltestelle Morgartenring: Und dies bitte nicht erst per 2030!

Ab Morgartenring kann eine E-Bus-Ringlinie via Wasgenring, Hegenheimerstrasse, Belforterstrasse, Hegenheimermattweg, Grabenring, Baslerstrasse, Binningerstrasse, Neuweilerstrasse und Reiterstrasse in beiden Richtungen die meisten Gewerbe- und viele Wohngebiete von Allschwil sowohl mit dem Tram 6 und dem Tram 8, als auch über die Haltestelle Morgartenring mit der S-Bahn verbinden. Ein Umsteigen am Bahnhof SBB wird aus dem Aargau, dem Baselbiet, dem Laufental und von Basel Nord und zurück nicht nötig sein. Grosse Teile von Allschwil werden so mit dem ÖV viel besser erreichbar. Die Fahrzeiten werden kürzer. Und der ÖV ist oft sogar schneller als eine Fahrt mit dem MIV.

Bei der Station Morgartenring muss ausser zwei Perrons für die S-Bahn gar nichts gebaut werden. So geht echter Umweltschutz, von dem alle profitieren können! Und zu guter Letzt noch nebenbei be-

merkt: Der ominöse und unbezahlbar teure Zuba (Autobahnzubringer Bachgraben) wird damit definitiv überflüssig.

Ueli Keller, Allschwil,
Einwohnerat Grün

Kioskgebäude auf dem Lindenplatz

Am Lindenplatz wurde am 10. März der «fairteiler» Allschwil eröffnet. Das bestehende Kioskgebäude ist dadurch zu einer Anlaufstelle für Gratis-Lebensmittel geworden. Diese Idee wurde von den Gemeinde-Verantwortlichen unterstützt. Es macht Sinn, vorhandene Gebäude zu nutzen, anstatt sie abzureissen.

Die warme Jahreszeit, mit vielen heissen Sommertagen, steht vor der Tür. Die kleine Grünoase am Lindenplatz wird dann von den Neuallschwiler Kleinkindern mit ihren Erwachsenen noch intensiver besucht. Dank der schönen, alten Lindenbäume, welche angenehmen Schatten spenden, werden die hohen Temperaturen etwas erträglicher sein.

Im Oktober 2022 hat die Bewegung LindenGrün den Gemeinde-Verantwortlichen eine Petition mit 186 Unterschriften übergeben. Gefordert wird dringend ein öffentlich

zugängliches WC am Lindenplatz. Seit der Petitions-Eingabe ist ein halbes Jahr vergangen, aber der Lindenplatz ist immer noch ohne benutzbare Toilette. Seit der Park besteht, gibt es dort ein WC! Die Gemeinde müsste nur veranlassen, dass es für die Öffentlichkeit benutzbar gemacht wird.

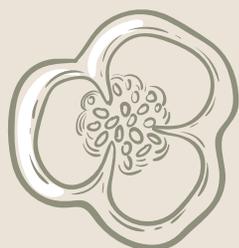
Mit diesem Leserbrief möchten wir die Gemeinde-Verantwortlichen darauf aufmerksam machen, dass sie diese Dringlichkeits-Petition ernst nehmen sollen. Danke.

Marlies Schmid, Allschwil,
Bewegung LindenGrün

Leserbriefe

Die maximale Länge eines Leserbriefes beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. In unserer Lokalzeitung sollte sich der Inhalt auf ein lokales Thema beziehen. Schicken Sie Ihren Beitrag an redaktion@allschwilerwochenblatt.ch. Es gibt keinen Anspruch auf (vollständige) Publikation, wir sind bestrebt, alle Leserbriefe abzudrucken, und kürzen diese, wenn es aus Platzgründen nötig ist, mit der entsprechenden Sorgfalt. Redaktionsschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

GASTRONOMIE



RÖSSLI HOTEL RESTAURANT ALLSCHWIL

Der Frühling hat begonnen und somit auch die Spargelsaison im Rössli. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie diese!

Und nicht vergessen am 14. Mai ist Muttertag – wir würden uns freuen Sie an diesem Tag bei uns begrünnen zu dürfen und empfehlen Ihnen eine frühzeitige Tischreservation unter 061 486 96 96



Restaurant Landhus

Baslerstrasse 4
4123 Allschwil
Tel. 061261 29 29
info@landhus-allschwil.ch

Catering-Service

«Sie feiern, wir liefern»

Öffnungszeiten Restaurant:

Dienstag bis Samstag
von 10.00 bis 23.00 Uhr

Sonntag
von 10.00 bis 22.00 Uhr

Ein Kochbuch mit wenig Text und vielen Bildern

Anna Allenbach
Kochen nach Bildern - Mein erstes Kochbuch

Hardcover mit vielen Illustrationen
ISBN 978-3-7245-2554-7

136 Seiten
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch



reinhardt

Zu Gast bei Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH

Zum ersten Mal im neuen Jahr trafen sich zahlreiche Mitglieder des KMU Allschwil-Schönenbuch zum Kaffee und Gipfeli. Dieses Mal durften wir zu Gast bei der Firma Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH sein. Dort nahmen uns Hanno Kipp und Philip Lipsig persönlich in Empfang. Nach einer spannenden Präsentation der

Firma wurde uns alles über Ihre Dienstleistungen erklärt. Am Ende bot sich noch die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch in einem ungezwungenen Rahmen. Wir vom KMU-Verein bedanken uns herzlich beim Team der Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH und freuen uns auf den nächsten Anlass.
Der Vorstand



Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH

Tradition und Fortschritt – Qualität aus gutem Haus

Die Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH steht für qualitativ hochwertige Um-, An- und Ausbauten. Themen wie Raumluftqualität, ökologische und nachhaltige Bauweise, dass Einbauen emissionsarmer Baustoffe liegen uns sehr am Herzen und Stellen einen enormen Mehrwert für alle dar.

Aufgrund der stetigen Weiterbildung konnte die Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH ihre Geschäftsaktivitäten immer mehr ausbauen. So ist die Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH heute in der Lage, ihrer Kundschaft ein Komplettpaket aus einer Hand anzubieten zu können. Wir übernehmen die Koordination aller Handwerker, erledigen sämtliche mit dem Bau in Verbindung stehende administrative Aufgaben und sorgen so für einen reibungslosen Ablauf aller Arbeiten. Unsere Kunden schätzen besonders unsere Pünktlichkeit, unsere Sauberkeit und vor allem unsere Fachkompetenz. Durch ständige Weiterbildung und Schulung unserer Mitarbeiter können wir einwandfreie Arbeiten sicherstellen. Darauf sind wir stolz.

Flexibilität bei der Bedachung

Ein attraktiv gestaltetes Dach ist ein Qualitätsausweis für einen Bauherrn. Die Mitarbeiter der Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH erfüllen alle Wünsche und sollten sie noch so ausgefallen sein. Funktionalität ist die Grundvoraussetzung. Schliesslich muss ein Dach immer dicht sein und den dauernden Beanspruchungen durch Wind und Wetter standhalten. Die gewählte Dachform, die Eindeckungsvariante, das Baumaterial und die Farbe sind aber nicht weniger wichtig. Ein filigranes Türmchen, Dachgauben und vieles mehr können die Kunden durch die Mitarbeiter der Kipp GmbH errichten lassen.

Fensterbau/ Reparaturservice

Um unseren Kunden auch im Bereich der Dach- und Fassadenfenster, einschliesslich Balkontüren, Schiebe-Hebe-Türen und Wohnungseingangstüren ein hochwertiges Produkt anbieten zu können, haben wir uns im Fassaden- und Türbereich für Internorm entschieden. Ein Partner der nicht nur alle Bereiche für Fassadenfenster und Türen abdeckt, sondern auch die entscheidenden Detaillösungen dazu bietet. Im Bereich der Dachfenster



Hanno Kipp und Philip Lipsig begrüßten die KMU Allschwil und stellten ihren Betrieb vor.

sind wir Profi-Partner sowohl von Roto, als auch von Velux. Beide Hersteller bieten kompetente Lösungen auf dem aktuellen Stand der Technik. Überzeugen Sie sich selbst.

Mitglied des «Sentinel Haus-Institutes»

Das Sentinel Haus Institut ist Markt- und Wissensführer für die Gesundheit in Gebäuden. In einem umfassenden Netzwerk erarbeitet das Unternehmen wissenschaftliche Erkenntnisse zur Raumgesundheit und zur markt- und praxisgerechten Umsetzung in Gebäuden jeden Typs und jeder Bauweise. Das Sentinel Portal ist die grösste Onlineplattform zum gesunden Bauen, Sanieren, Renovieren und Betreiben von Gebäuden.

Seriöse Beratung

Egal, ob Neu-, Um- oder Ausbau, unser Rat an die Kundschaft lautet immer: Lassen Sie sich bei der Entscheidung, womit Sie bauen oder sanieren, Zeit. Fragen Sie nach womit gebaut, gedämmt und abgedichtet wird. Fachliche Kompetenz ist die Grundvoraussetzung für eine seriöse Beratung. Wir, die Kipp Holzbau & Bedachungen

GmbH, kommen gerne auf Sie zu und helfen Ihnen die richtigen Entscheidungen zu treffen. Unsere gut geschulten Mitarbeiter freuen sich darauf, Ihre Arbeiten ausführen zu können.

Mitgliedschaften:

- LIGNUM
- HSH (Herkunftszeichen Schweizer Holz)
- Sentinel Haus
- Gebäudehülle Schweiz SVDW
- Dachdeckermeisterverband Basel Stadt



Kipp Holzbau & Bedachungen GmbH
 Lettenweg 46, 4123 Allschwil
 Tel. 061 322 37 76, Mobile 076 425 40 55
 info@hanno-kipp.ch www.hanno-kipp.ch

KM-Küchenstudio-Schreinerei: familiärer Handwerksbetrieb in dritter Generation

KM: die Top-Adresse für Küchenbau und Haushaltgeräte-Austausch

Das KM-Küchenstudio Schreinerei mit seiner repräsentativen Ausstellung an der Solothurnerstrasse 62 und 69 in Basel ist seit über 72 Jahren Ihr Spezialist für den professionellen Küchenneubau und -umbau sowie den Austausch von Haushaltgeräten, fachgerecht aus- und eingebaut.

Die Stärke des KM ist, dass innert kürzester Zeit Ihre neue Küche wieder betriebsbereit ist. KM garantiert einen zügigen Bauablauf. Die eigenen Schreiner sorgen für eine fachgerechte Arbeit. Zum Küchenbau und umfassenden Kundenservice gehört auch die eigene Kundenschreinerei. KM produziert Einzelanfertigungen und Ergänzungsteile in klassischer Handwerkstradition. In seiner Ausstellung werden die neusten Küchenmodelle mit unterschiedlichen Platzansprüchen, Materialien, Designs sowie Accessoires präsentiert. Hier finden Sie auch Haushaltgeräte und Waschmaschinen zu Tiefpreisen! KM tritt auf Wunsch auch als Generalunternehmer (Organisation Elektriker, Sanitär, Plattenleger, Maler, Gipser) auf. Das CAD Zeichenprogramm unterstützt die Planung und lässt Ihre gewünschte Küche dreidimensional visualisieren, in Farb und Form.

Profitieren Sie von der KM-Leidenschaft für den Küchenbau. Kein Küchenkauf ohne die Offerte von KM! Verlangen Sie eine unverbindliche Beratung oder besuchen Sie KM in der Ausstellung: Montag bis Freitag, 9–12 Uhr, 14–18.30 Uhr, Samstag, 9–16 Uhr.



Die «Drei Musketiere», die Leitung von KM (v.l.n.r.): Dominik Holenstein (stv. GL, Beratung und Verkauf), Yannick Abgottspon (Geschäftsleitung) und Matthias Jackermeier (stv. GL, Beratung und Verkauf).

KM-Küchenstudio Schreinerei

Solothurnerstrasse 62/69, 4053 Basel (Gundeli), 061 361 19 43,
info@km-kuechenstudio.ch, www.km-kuechenstudio.ch

72 Jahre
seit 195[^]

KIM - Küchenstudio Schreinerei GmbH

KIM - Küchenstudio Schreinerei GmbH
Solothurnerstrasse 62+69 Basel, 061 361 19 43

Fach-Schreiner
seit über 70 Jahren

72 Jahre
seit 195[^]

www.km-kuechenstudio.ch
Ihr Küchen- und Umbaupartner

confimo

Exakt, zuverlässig, prompt.
Immobilienbewirtschaftung, -vermietung
und -verkauf mit Engagement

Confimo AG | Sandweg 52a | 4123 Allschwil
061 279 10 10 | kontakt@confimo.ch | confimo.ch



METALL SEIT 1896

BALKONE – HANDLÄUFE – TÜREN
TREPPEN – CARPORTS – DÄCHER
VELOUNTERSTÄNDE – GELÄNDER
VERGLASUNGEN – BRIEFKÄSTEN.

Fünfschilling
Fabrikstrasse 10 | 061 426 91 41



Stirnemann
Dipl. Malermeister

Allschwil / Basel
Tel. 061 302 02 46
www.stirnemann-maler.ch

malt tapeziert gestaltet schützt



sautter
malerarbeiten ag

seit
1949



061 322 77 57

W. LÜTHI
Metallbau GmbH

W. Lüthi Metallbau GmbH
Metallbau | Schlosserei | Schmiede
Oberwilerstrasse 4 | 4123 Allschwil
T 061 481 04 41 | info@luethimetallbau.ch

Ihr Partner für sämtliche Heizungsarbeiten



Lautenschlager
Wärmetechnik GmbH

Heizung Lüftung Solaranlagen Boilerreinigungen

Beat Lautenschlager
Narzissenweg 10 • 4123 Allschwil
Tel. 061 481 37 31
lautenschlager.waermetechnik@bluewin.ch

DER NEUE ASTRA //
A NEW BLITZ IS BORN.




Dorf
Garage Allschwil

Reinhard Knierim • Hegenheimermattweg 85 • 4123 Allschwil
Tel. 061 481 18 48 • info@garageknierim.ch • www.garageknierim.ch



Gartenunterhalt Umänderungen
Grabpflege Neuanlagen

FLÜCKIGER GARTENBAU

Inh. Peter + Dunja Schlachter
Allschwil Tel. 061 481 15 82
info@flueckigergarten.ch
www.flueckigergarten.ch

Dein Herz war stets offen für Menschen in Not.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Grosspapi und Götti

Raymond Bulloni-Grossenbacher

15. April 1934 – 31. März 2023

Dein starker Wille hat dich durch das Leben begleitet in guten wie in schweren Zeiten. Wir sind dankbar, dass du nach einem langen Leidensweg friedlich einschlafen durftest.

In liebem Gedenken

Käthi Bulloni-Grossenbacher

Angela und Thomas Flückiger-Bulloni

Vera Flückiger

Jan Flückiger und Franziska Hägeli

Michèle Bulloni und Massimiliano Magherini

Samuele, Federico und Amanda Magherini

Lukas und Barbora Bulloni

mit Marco und Ylena

Beatrice und Matthias Bulloni

Tobias Bulloni und Familie

Lorena D'Elia und Familie

Verwandte und Freunde

Der Trauergottesdienst findet am Montag, 17. April 2023, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Allschwil statt.

Beisetzung im engsten Familienkreis.

Anstelle von Blumen gedenke man dem Verstorbenen mit einer Spende für die Versteckte Armut Allschwil-Schönenbuch, IBAN CH85 8080 8001 4560 6664 1, Raiffeisenbank Allschwil, Vermerk: Raymond Bulloni

Traueradresse: Käthi Bulloni, Spitzwaldstrasse 63a, 4123 Allschwil



25.-
CHF

GESCHICHTEN ÜBER LIEBE, ZWÄNGE,
GLÜCKS- UND UNGLÜCKSMOMENTE,
ENTTÄUSCHUNGEN, ERLÖSUNGEN UND
ERLEUCHTUNGEN

reinhardt

«Libellenliebe» beschreibt in 14 Erzählungen alltägliches Leben und Fühlen im Solothurner Jura – und widerlegt genau damit viele klischierte Bilder des romantischen Landlebens.



Erhältlich im Buchhandel
oder unter www.reinhardt.ch

Follow us  

Kirche

Gschichtezytt und Adventure

Am Sonntag, 23. April, um 16 Uhr sind alle ab vier Jahren zur Gschichtezytt mit Musik ins Calvinhaus eingeladen. Sonja Moresi (Erzählerin) und Risa Mori (Flügel) erzählen mit viel Humor eine Geschichte über zu viel Hilfsbereitschaft und Ordnungssinn, frei nach dem Bilderbuch «Zwei Schwestern bekommen Besuch» von Sonja Bougaeva.

Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte. Am Freitag, 28. April, findet für alle ab zehn Jahren das Adventure statt. Ab 17.30 Uhr heisst es in der Oase Let's laugh! Lachen ist gesund. Dazu gibt es Spiele, ein Znacht-Buffer und einen Film im Kino. Eine Anmeldung ist erforderlich unter sonja.gassmann@refall-schwil.ch.

Sonja Gassmann, reformierte Kirchgemeinde

Ökumenisches Taizégebet im Kirchli

Alle zwei Wochen um 19 Uhr findet nach Ostern ab dem 19. April das Taizé-Abendgebet im reformierten Kirchli an der Baslerstrasse 222 statt. Die meditativen Gesänge, Texte und Stille, lassen Sie zur Ruhe und zu sich selber kommen. Sie können bei Gott Kraft tanken, Sorgen abladen, Vertrauen, Frieden und Gelassenheit spüren.

Die Anwesenden beten auch um den Frieden in der Welt und erleben so Gemeinschaft und Anteilnahme. Alle sind herzlich eingeladen. Die Gebete finden am 19. April, 3. und 31. Mai, 14. und 28. Juni sowie am 23. August statt.

Franziska Wiederkehr für die Organisatoren

Veloputzaktion am 29. April

Der Jugendtreff Sora Allschwil veranstaltet eine Veloputzaktion. Am Samstag, 29. April, von 15 bis 18 Uhr werden Sie von den Jugendlichen an der Baslerstrasse 51 (zwischen Kita und Kirche) begrüsst. Für 7 Franken waschen sie Ihr Velo, schmieren bei Bedarf die Velokette und pumpen fleissig die Reifen. Das Team freut sich auf Sie!

Marco Valeri, Jugendtreff Sora



Kirchzettel

Römisch-katholische Kirchgemeinde

St. Peter und Paul, Allschwil

So, 16. April, 9.30 h: Erstkommunion, Mitwirkung Chörli, anschliessend Apéro.

11.15 h: Erstkommunion, Mitwirkung Chörli, anschliessend Apéro.

Mo, 17. April, 19 h: Rosenkranzgebet.

Mi, 19. April, 9 h: Kommunionfeier, anschliessend Kaffee.

St. Theresia, Allschwil

So, 16. April, 11 h: Eucharistiefeier (ital.).

17.30 h: Eucharistiefeier.

Mi, 19. April, 14.30 h: Rosenkranzgebet (ital.).

St. Johannes der Täufer, Schönenbuch

Di, 18. April, 19 h: Rosenkranzgebet.

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

So, 16. April, 10 h: Christuskirche, Sara Stöcklin, Vikarin.

So, 23. April, 10 h: Christuskirche, Claude Bitterli, Pfarrer, gemeinsamer Gottesdienst mit der Regiogemeinde zum Abschluss der Kinderwoche, Kirchenkaffee.

jeden Do, 9 h: Morgenbesinnung, Wochengottesdienst für Frauen (ausgenommen Schulferien), anschl. Kaffee oder Tee im Foyer des Calvinhauses.

Weitere Veranstaltungen

Sakraler Tanz.

Di, 18. April, 18 h: Kirchli.

Lesekreis.

Mi, 19. April, 9.30 h: Calvinhaus.

Taizé-Gebet.

Mi, 19. April, 19 h: Kirchli.

Meditation.

Fr, 21. April, 19.30 h: Kirchli, sitzen in der Stille und achtsam Sein im Jetzt.

Calvinmarkt.

Sa, 22. April, 10–16 h: Kirchplatz, Flohmarktartikel, Neuwaren und Kunsthandwerk, Kaffee und Kuchen, Anmeldung für Verkaufende erforderlich.

Gschichtezytt.

So, 23. April, 16 h: Calvinhaus, für alle ab 4 Jahre, Sonja Moresi, Erzählerin, und Risa Mori, Flügel.

Pop'n'Chants.

Di, 25. April, 20 h: Kirchli, singen von ein- und mehrstimmigen Liedern für alle.

IdeenKaffee.

Do, 27. April, 14 h: Calvinhaus.

Adventure.

Fr, 28. April, 17.30 h: Calvinhaus, für Teenies ab 10 Jahre, Anmeldung erforderlich.

Christkatholische Kirchgemeinde

So, 16. April, 10 h: Eucharistiefeier in der Alten Dorfkirche Allschwil.

Gottesdienste der drei Kirchen in Allschwil

Alterszentrum am Bachgraben

Sa, 18. April, 10.15 h: römisch-katholischer Gottesdienst.

Regiogemeinde Allschwil Evangelische Freikirche

So, 16. April, 10 h: Gottesdienst mit Film & Talk. Für Kids ab 10 Jahren.

Ein spannender Film mit anschliessender Diskussion. Start im Gottesdienst.

So, 23. April, 10 h: KiWo-Dank-Gottesdienst in der evangelisch-reformierten Christuskirche Allschwil.



Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Allschwil und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Fit & Gesund

Body Mass Index



Lea van der Merwe

Der «BMI», Body Mass Index, ist zum Inbegriff für die Bestimmung der idealen Körpermasse geworden, spricht von Über- oder Untergewicht.

Der «BMI» einer Person wird bestimmt, indem man das Körpergewicht durch die Körpergrösse im Quadrat dividiert. Dies ergibt zum Beispiel für eine Person, die 1.79 Meter gross und 80 kg schwer ist folgende Berechnung: 80 geteilt durch 3.2 (1,79x1,79)= 25 «BMI». Als Richtgrösse gilt ein «BMI» von 20 bis 25 als ideal, unter 18 als unterernährt und über 30 als stark übergewichtig.

Was sagen uns diese Werte? Die grösste Schwäche der BMI-Messung ist, dass die Körperzusammensetzung total ausser acht gelassen wird, vor allem der Prozentsatz Fettanteil sollte bei allen Messungen eine zentrale Rolle spielen. Zur Illustration folgender Fall: Jemand beginnt intensiv Krafttraining zu betreiben und wird somit Fett in Muskeln umwandeln. Da Muskeln jedoch zirka 5x schwerer sind als Fett, ist mit einer Gewichtszunahme zu rechnen. In diesem Fall hätte die Person einen höheren «BMI», obwohl sie eine viel bessere Körperzusammensetzung aufweisen würde. Umgekehrt gibt es viele schlanke untrainierte Personen, die einen «guten BMI» und trotzdem einen ziemlich hohen Fettanteil haben, was nicht gesund ist.

Somit ist der «BMI» doch nicht ganz das Gelbe vom Ei, vor allem nicht im Bereich bis 30. Viele Studien haben dokumentiert, dass die gut trainierte Person mit leichtem Übergewicht gesünder ist und durchschnittlich länger lebt als die schlanke untrainierte.

Deshalb wird oft der reine Bauchumfang als Gesundheitskriterium hinzugezogen:

Je grösser der Umfang desto schlechter steht es um die Gesundheit.

Schlussfolgerung der ganzen Diskussion: Statt nur auf den «BMI» zu achten, sollte man darauf achten, den Fettanteil im Körper auf einem gesunden Mass zu halten und dies ist nur möglich mit einer ausgewogenen Ernährung und genügend Bewegung.

Mehr Informationen betreffend Gesundheitstraining erhalten Sie bei:

Van der Merwe Center
Gewerbstrasse 30, 4123 Allschwil
Tel. 061 487 98 98
www.vandermerwe.ch



Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 15/2023

Kommissionsmitglieder für die neue Umwelt-, Naturschutz- und Energiekommission gesucht

Für die neu zu bildende gemeinderätliche Umwelt-, Naturschutz- und Energiekommission (UNEK) sucht der Gemeinderat Allschwil sechs bis acht Kommissionsmitglieder, die sich mit Interesse an Umweltthemen in unserer Gemeinde engagieren wollen.

Die neue Kommission nimmt nach der Wahl der Kommissionsmitglieder im August 2023 ihre Arbeit auf. Die erste Amtsperiode dauert bis Ende der Legislatur 2024. Eine Wiederwahl für weitere vier Jahre ist möglich.

Aufgaben und Ziele der UNEK

Sie unterstützt den Gemeinderat in Fragen und Geschäften der Berei-

che Umwelt, Energie sowie Natur- und Landschaftsschutz. Sie unterbreitet Vorschläge zuhanden des Gemeinderats und prüft den Vollzug bei umweltrelevanten Themen. Die UNEK kann auch selbstständig Schwerpunkte festlegen und eigene Projekte oder Aktionen initiieren, um die Sensibilisierung für Umweltthemen zu fördern.

Anforderungen

Für eine erfolgreiche Mitarbeit in der UNEK verfügen Sie über ausgewiesene Kompetenzen in Umwelt-, Naturschutz- oder Energiefragen, sei es durch einen beruflichen oder fachlichen Hintergrund. Sie sind mindestens 18 Jahre alt, motiviert und freuen sich darauf, Ihr Fach-

wissen und Ihre Erfahrung nutzbringend einzubringen.

Angestrebt wird eine Vertretung des Forstreviers Allschwil/vorderes Leimental und der Landwirtschaft. Weitergehende Angaben zu Zweck und Aufgaben der UNEK finden Sie im Pflichtenheft, das unter www.allschwil.ch > Aktuelles > Mitteilungen – News oder über den nachfolgenden QR-Code einsehbar ist:



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Interessierte richten ihre Kandidatur mit Motivationsschreiben und Lebenslauf bitte bis am 28. April 2023 an das Sekretariat des Gemeinderates, thomas.schwager@allschwil.bl.ch.

Für aufgabenbezogene Fragen steht Ihnen Gemeinderat Philippe Hofmann, philippe.hofmann@allschwil.bl.ch, Tel. 079 393 01 55, gerne zur Verfügung.

Gemeinderat
Ausschreibung UNEK
Baslerstrasse 111
4123 Allschwil

kalländer

APRIL 2023

Kunst & Kultur

Junggselle uf Abwäge, Dialektschwank

Die Berner Theatergruppe spielt im Restaurant Jägerstübli. Der Bauernschwank sorgt für einige Turbulenzen und bietet einen Moment zum Innehalten vom Alltag. Schwank von Peter Kreis, Regie und Bearbeitung von Rosmarie Hofer
Datum: 15.4.2023, 14:30–16:00 und 19:30–21:00/21.4.2023, 20:00–21:30
Ort: Restaurant Jägerstübli

Kunst & Kultur

Tiefgang und Höhenflug: Bronzen, Objekte und Schmuck

Kleinkunst im stilvollen Rahmen: Andreas Futter und Natascha Schmid stellen ihre Werke aus.
Datum: 15.4.2023–7.5.2023
Mi 16:00–18:00,
Sa/So: 14:00–17:00
Ort: Fachwerk

Dorfleben

Eierläset 2023

Beliebter Vereinswettkampf in Form von Eier-Lauf-Stafetten vom Turnverein mit Unterstützung des Fussballclubs.
Datum: 16.04.2023, 14:00–18:00
Ort: Oberwilerstrasse

Kunst & Kultur

Country-Konzert mit Rikky G.

Datum: 17.4.2023, 15:00–16:00
Ort: Alterszentrum am Bachgraben

Kunst & Kultur

Maschinenkurs: offene Werkstatt MacherSchaft

Datum: 18.4.2023, 18:30–20:30
Ort: Werkstatt Freizeithaus

Film

Trained To See – Three Women and the War

Dokumentation von Luzia Schmid, D, I, CH 2022
Datum: 20.4.2023, 19:30–21:30
Ort: Fachwerk

Freizeit

Live Übertragung Bounce Cypher

Live-Übertragung des grössten Live-Rap-Events in der Schweiz, dazu gibt es hausgemachte Pizza und lokales Bier.
Datum: 20.4.2023, 16:00–23:00
Ort: Freizeithaus Allschwil

Dorfleben

Calvinmarkt

Datum: 22.4.2023, 10:00–16:00
Ort: Calvinhaus

Kunst & Kultur

Mosaico Ausstellung von Karin Näf

Datum: 22.4.2023–29.6.2023, 08:00–21:00
Ort: Galerie Piazza

Dorfleben

Spielzeugflohm und Kinderkleiderbörse

Datum: 22.4.2023, 10:00–14:00
Ort: Freizeithaus

Freizeit

Gschichtezeit mit Musik

Datum: 23.4.2023, 16:00–17:00
Ort: Calvinhaus

Kunst & Kultur

Tanznachmittag mit John Scott alias James Blond 006

Datum: 24.4.2023, 15:00–16:00
Ort: Alterszentrum am Bachgraben

Kunst & Kultur

Fotokurs Basis

Fünftägiger Grundlagenkurs für die persönliche Bildgestaltung. Anmeldung und weitere Infos unter www.freizeithaus-allschwil.ch
Datum: ab 25.04.23, jeweils 18.30–21.30 Uhr
Ort: Freizeithaus Allschwil

Freizeit

MacherSchafts-Abend

Austausch, fachliche Beratung, geselliges Zusammensein
Datum: 27.4.2023, ab 16:00
Ort: Werkstatt im Freizeithaus

Film

Noche de fuego

Drama von Tatiana Huezo MEX, D, BRA, CH, US, ARG 2021
Datum: 27.4.2023, 19:30–21:30
Ort: Fachwerk

Dorfleben

Frühlingsfest der Waldkinder

Offen für alle, der Erlös der Spendenkasse kommt den Waldkindern Spitzwald zugute
Datum: 30.4.2023, 13:00–17:00
Ort: Treffpunkt Waldkindergarten Spitzwald beim Allschwiler Weiher



AUS DEM GEMEINDERAT

Detailfragen zum Controlling-Bericht

Im März hat der Gemeinderat den Controlling-Bericht Q4 2022 der Verwaltung geprüft und genehmigt. Ausserdem hat sich das Gremium im Kontext der Schulraumplanung mit der langfristigen Investitionsplanung auseinandergesetzt. Zugunsten der Erdbebenopfer in der Osttürkei und Nordsyrien hat der Gemeinderat eine Spende von CHF 35'000 beschlossen.

Der Controlling-Bericht wird quartalsweise erstellt und gibt auf operativer Ebene einen Überblick über die aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen der Gemeindeverwaltung. Der Bericht zum vierten Quartal 2022 zeigt unter anderem die Entwicklung der Wohnbevölkerung auf, geht auf die vollständige Inbetriebnahme der Parkraumbewirtschaftung ein und verweist auf umfangreiche Abklärungen im Zusammenhang mit der neuen Versorgungsregion Allschwil-Binningen-Schönenbuch. Auch das Projekt Schulraumplanung hat die Verwaltung im Q4 2022 wiederum beansprucht. Durch die Auftraggeber konnten wichtige Entscheide beschlossen werden. Insgesamt entwickelte sich das Projekt Schulraumplanung positiv und war per Ende Q4 auf Kurs.

Ein wichtiges Arbeitsinstrument

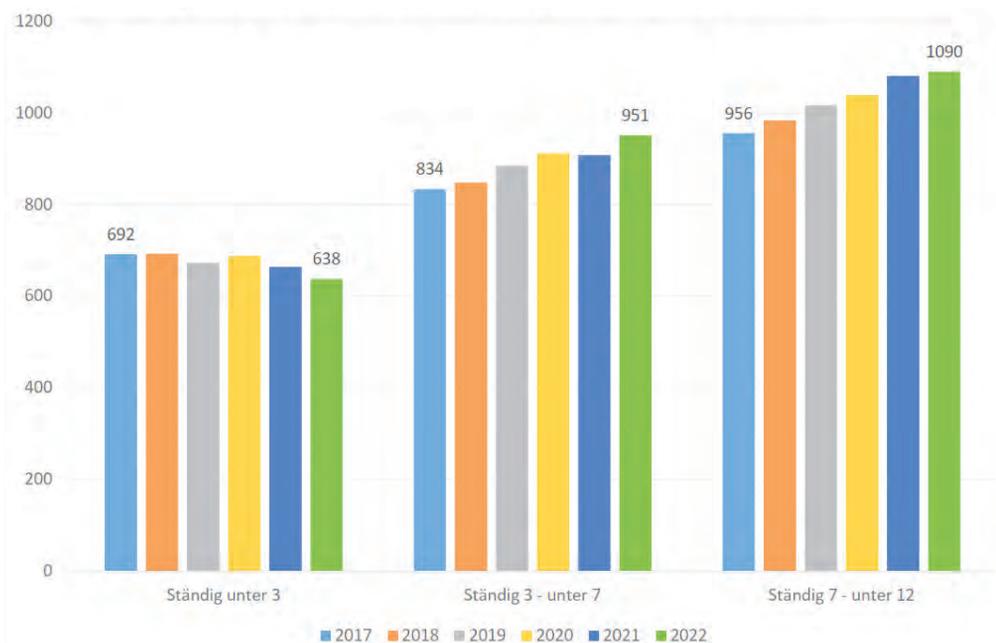
«Der Controlling-Bericht ist ein wichtiges Arbeitsinstrument des Gemeinderates. Der Bericht soll den Gemeinderat über die wesentlichen Entwicklungen informieren, damit er frühzeitig erkennen kann, wo Handlungsbedarf besteht. Während Teile des Berichts Steuerungsmöglichkeiten aufzeigen, haben andere rein informativen Charakter, wie beispielsweise Auftragsvergaben grösser CHF 20'000, die Personalfuktuation oder die Entwicklung der Steuereinnahmen.

Bei der langfristigen Investitionsplanung gilt es zu beachten, dass, je weiter in die Zukunft geblickt wird, desto ungenauer die Annahmen werden.»



Vizepräsident
Franz Vogt

Bei der Besprechung des Controlling-Berichts Q4 2022 hat der Gemeinderat für einmal ein besonderes Augenmerk auf die Zahlen der Schulergänzenden Tagesstrukturen gelegt, und er stellte verschiedene Detailfragen zur Kapazität



Auszug aus dem Controlling-Bericht Q4 2022:
Entwicklung der Wohnbevölkerung – Kinderzahlen.

und Auslastung der Angebote. Der Grund für den gemeinderätlichen Wissensdurst liegt in der aktuellen Schulraumplanung, in welcher es auch darum geht, den Raumbedarf für die Schulergänzenden Tagesstrukturen festzulegen.

Langfristige Investitionsplanung

Im Rahmen des Projekts Schulraumplanung stellt sich die Frage, ob alle geplanten Investitionen tragbar sein werden. Da auch ausserhalb der Schulraumplanung wesentliche Investitionen anfallen werden, wurde die Verwaltung beauftragt, eine Zusammenstellung der erwarteten Investitionen bis 2039 zu erstellen. Im März hat der Gemeinderat diese Planungsannahme als Basis für die Tragbarkeitsbeurteilung der Schulraumplanung zur Kenntnis genommen.

Die langfristige Investitionsplanung zeigt nach Ansicht des Gemeinderates eindrücklich auf, dass die Gemeinde nebst der Schule auch noch andere wichtige Geschäfte finanziell stemmen muss. Umso mehr ist die Gemeinde dazu angehalten, verantwortungsvoll mit den finanziellen Mitteln umzugehen.

Spende zugunsten der Erdbebenopfer

Der Gemeinderat hat im März eine Spende von CHF 35'000 zugunsten der Erdbebenopfer in der Osttürkei und Nordsyrien beschlossen, nachdem im Einwohnerrat eine Resolution

mit ähnlichem Inhalt knapp am erforderlichen Zweidrittelsmehr gescheitert ist. Die Spende wird an die Glückskette überwiesen. Solche Spenden erfolgen in der Regel nur bei Katastrophen ausserordentlicher Tragweite.

Die Erdbebenkatastrophe in der Osttürkei und Nordsyrien ereignete sich am 6. Februar 2023. Bis zum 20. März 2023 wurden in beiden Ländern insgesamt mehr als 56'800 Tote geborgen und mehr als 111'000 Verletzte registriert.

Ausserdem hat der Gemeinderat...

- im März beschlossen, dass sich die Gemeinde Allschwil an der Erarbeitung des «Entwicklungskonzepts Stadtraum Morgartenring – Allschwil» im Rahmen von 25% der Kosten beteiligt. Wenngleich knapp ausserhalb des Gemeindebanns gelegen, zeichnet sich für Allschwil mit der geplanten S-Bahn-Haltestelle auf der Höhe des Tramdepots Morgartenring der erste Anschluss an das übergeordnete Schienennetz in seiner Geschichte ab. Das Entwicklungskonzept befasst sich mit der planerischen Antizipation ihrer Auswirkungen auf die Siedlungs- und Mobilitätsentwicklung;
- am 15. März den Switzerland Innovation Park (Basel Area Main Campus) am Hegenheimermattweg besucht und sich mit Vertretern des Unternehmens Basilea und des Vereins Baselink ausgetauscht.



Absolute Leinenpflicht für Hunde während der Hauptsetz- und Brutzeit vom 1. April bis 31. Juli 2023 im Allschwiler Wald

Zum Schutz unseres Jungwildes sind während der Hauptsetz- und Brutzeit von Anfang April bis Ende Juli alle Hunde im Wald und an den Waldsäumen stets an der Leine zu führen (siehe auch § 38 Abs. 1 des Kantonalen Jagdgesetzes sowie § 35 Abs. 2 des Polizeireglementes der Einwohnergemeinde Allschwil).

Gemeindeverwaltung Allschwil, Abteilung Einwohnerdienste



Attraktives Wohnen,
Leben und Arbeiten
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil – früher ein Sundgauer Bauerndorf und heute eine städtische Vorortsgemeinde – ist ein idealer Ort zum Wohnen und Arbeiten.

Geniessen Sie eine solide Ausbildung als Gärtner/in im Bereich Garten- und Landschaftsbau auf unserer Verwaltung und übernehmen Sie Mitverantwortung für den Unterhalt der Gemeindeanlagen.

Die Gemeindeverwaltung Allschwil bietet per 1. August 2023 eine abwechslungsreiche und spannende Lehrstelle als

Gärtner/in EFZ Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Dein Aufgabengebiet:

- Pflegen von Grünflächen
- Herrichten von Saat- und Pflanzenflächen
- Ansaaten und Bepflanzungen standortgerecht durchführen
- Wege und Plätze mit verschiedenen Materialien bauen
- Handhaben und warten von Maschinen
- Baumschnitt
- Diverse bauliche Tätigkeiten (Treppe/Mauer)

Dein Profil:

- Abgeschlossene Sekundarschule mit guten Leistungen
- Gutes Leseverstehen, Beherrschen des kleinen 1 x 1 in Mathematik sowie Dreisatz- und Prozentrechnen
- Freude an der Arbeit im Freien – bei jedem Wetter
- Flair für Maschinen und Motoren
- Zeichnerische Fähigkeiten, ein grosses Mass an Kreativität und gutes Vorstellungsvermögen
- Gute körperliche Verfassung vor allem ein gesunder Rücken
- Der Wille, wissenschaftliche lateinische/griechische Pflanzennamen zu erlernen
- Teamfähigkeit sowie gute Umgangsformen

Deine Perspektive:

- Die On-the-Job-Ausbildung steht im Zentrum der Ausbildung
- Die wichtigsten Tätigkeiten werden von Grund auf erlernt
- Exaktes, zuverlässiges und selbstständiges Arbeiten wird erlernt und gefestigt
- Die lernende Person übernimmt Verantwortung

Interessiert? Dann bewirb dich per E-Mail mit deinem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf inkl. Foto, Zeugniskopien der letzten zwei Jahre bei:

Gemeindeverwaltung Allschwil
Abteilung Personal
Alessia Stebler
Bewerbung@allschwil.bl.ch

Für aufgabenbezogene Fragen steht dir Jeroen Leuze, Berufsbildner und Gruppenleiter Werke, Tel. 061 486 25 71, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, dich kennenzulernen.



Attraktives Wohnen,
Leben und Arbeiten
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen per 1. September 2023 oder nach Vereinbarung eine teamfähige und erfahrene Persönlichkeit als

Mitarbeiter/in Wasserversorgung (100%)

Als Mitarbeiter/in in einem kleinen, eingespielten und motivierten Team gehören Sie der Wasserversorgungsgruppe der Regiebetriebe der Gemeinde Allschwil an. Sie arbeiten im Team auf kleinen bis mittelgrossen Baustellen im Wasserleitungsmontage sowie im Unterhalt des gesamten Wassernetzes.

Ihr Aufgabengebiet

- Verlegen von Rohrleitungen, inkl. Montage von Hydranten und Hauszuleitungen
- Reparaturen von Leitungsbrüchen
- Hydranten- und Schieber-Kontrolle
- Instandhaltungsarbeiten in Pumpwerken, Reservoirs und Wasserturm
- Turnusgemässer Pikettdienst
- Mithilfe bei Leck- und Störungssuche
- Durchführen von Netzspülungen
- Parkdienst an Fahrzeugen, Maschinen und Geräten

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossene Berufslehre als Sanitärinstallateur oder ähnliches sowie einige Jahre Berufserfahrung, nach Möglichkeit mit Weiterbildung zum Rohrnetzmonteur oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Sie sind bereit, Wochenend- und Pikettdienst sowie Einsätze ausserhalb der regulären Arbeitszeit zu leisten
- Hohe Teamfähigkeit und Flexibilität
- Hohes Qualitäts- und Sicherheitsbewusstsein
- Führerausweis Kategorie B, idealerweise Anhängerausweis BE
- Sie wohnen in Allschwil oder näherer Umgebung (max. 20 Minuten von Allschwil entfernt)

Wir bieten Ihnen

- Abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit
- Gut eingerichteter Werkhof mit gut eingerichteten Maschinen und Fahrzeugpark
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Weiterbildungsmöglichkeiten (intern und extern)

Bitte bewerben Sie sich online unter www.allschwil.ch (> Verwaltung > Stellenangebote)

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Wolfgang Schönenberger, Gruppenleiter Wasserversorgung, Tel. 061 486 25 77, oder wolfgang.schoenenberger@allschwil.bl.ch zur Verfügung.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

www.allschwil.ch



Einwohnergemeinde Allschwil

Einladung zum Banntag

Auf dem Festplatz Spitzwald
Donnerstag, 18. Mai 2023 (Auffahrt)

Am Auffahrtsdonnerstag wird auf der Webseite www.allschwil.ch mitgeteilt, sollte der Banntag aus meteorologischen oder einem anderen Grund nicht durchgeführt werden.



Programm

- 09.30 h Besammlung der Räbbärg-Rotte; unterwegs besinnlicher Halt mit Gedanken aus christlicher Sicht
- 10.00 h Besammlung der weiteren Rotten an ihren Sammelplätzen (siehe unten)
- ca. 10.15 h Abgabe der Abzeichen und Abmarsch der Rotten
- 11.45 – 13.15 h Eintreffen und Begrüssung der Rotten auf dem Banntagsplatz; anschliessend Abgabe der Mittagsverpflegung
- 11.45 – 13.30 h Musikvorträge des Musikvereins Allschwil
- 13.30 h Begrüssung durch Gemeindepräsidentin Nicole Nüssli-Kaiser
- ab 14.00 h
 - Spiel und Spass mit dem Freizeithaus-Team, Kinderprogramm mit Spielwagen
 - Bannsteinstossen – Wettbewerb für kräftige Männer, Frauen und Jugendliche
 - Musik und Tanz mit einer Musikkapelle
- 18.00 h Ausklang
- 19.00 h Schluss

Sammelplätze der Rotten

- Rotte 1: Bachgrabe-Rotte** (9,2 km, ca. 2½ Std.)
Besammlung beim Schulzentrum Neuallschwil
- Rotte 2: Weiher-Rotte** (7,8 km, ca. 2 Std.)
Besammlung Parkplatz beim Allschwiler Weiher, Ecke Weiherweg/Herrenweg
- Rotte 3: Chruttstorze-Rotte** (6,6 km, ca. 1¾ Std.)
Besammlung beim Hof Restaurant Landhus, Dorfplatz
- Rotte 4: Räbbärg-Rotte** (7,2 km, ca. 2 Std.)
Schönenbuchstrasse beim Grenzübergang zwischen Allschwil/Schönenbuch, Parkplatz Pflanzlandgärten. Transport zum Sammelplatz mit dem BVB-Bus **33 um 09.15 (Extrafahrt) oder 09.24** Uhr ab Dorfplatz Allschwil bis Haltestelle «Ziegelhof» **zur Besammlung der Rotte 4** beim Ortsschild (*Route für Gehbehinderte und Kinderwagen ungeeignet*).

Es sind keine Bustransporte zum Festplatz möglich!



Anmeldung

Eingeladen sind alle Einwohnerinnen und Einwohner (Erwachsene und Kinder) der Gemeinde Allschwil.

Bitte melden Sie sich mit dem untenstehenden Talon per Post (Banntag, Einwohnergemeinde, Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil) oder per E-Mail (events@allschwil.bl.ch) an oder geben Sie den Talon am Empfang der Gemeindeverwaltung ab. Telefonische Anmeldungen können aus administrativen Gründen nicht entgegengenommen werden.

→ **Anmeldeschluss: Freitag, 12. Mai 2023**

Verpflegung

Jede Rottenteilnehmerin bzw. jeder -teilnehmer erhält einen Gutschein für eine Gratisverpflegung. Bitte berücksichtigen Sie, dass der Organisator an diversen Verpflegungsständen Getränke und Esswaren zu moderaten Preisen anbietet.

Gehbehinderte

Für Gehbehinderte besteht die Möglichkeit, am Banntag auf dem Festplatz Spitzwald teilzunehmen. Der Seniorendienst wird bei Bedarf Hin- und Rücktransporte organisieren. Um **frühzeitige Reservation wird gebeten** unter Telefon 061 482 00 25.



Anmeldetalon

Ich melde insgesamt _____ Person/en zur Teilnahme am Banntag 2023 an.

Wir laufen in der Rotte Nr. _____ mit.

Name/Vorname: _____

Strasse: _____

Datum: _____



Bitte Talon bis **spätestens Freitag, 12. Mai 2023**, in der Einwohnergemeinde beim Empfang an der Baslerstr. 111 abgeben. Die Anmeldung kann auch auf postalischem Weg oder per E-Mail (events@allschwil.bl.ch) erfolgen. Für die Zustellung können ebenfalls die Gemeindebriefkästen benutzt werden.

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Wir laden Sie herzlich zu diesem traditionellen Volksfest ein! Ihnen, Ihren Familienangehörigen, Freunden und Bekannten wünschen wir viel Vergnügen und ein paar unbeschwerte Stunden. Auch auswärtige Gäste sind am Banntag herzlich willkommen!

Gemeinderat Allschwil




**Infoanlass
20.4.23
Allschwil**

AG Alter und Gesundheit
Allschwil | Binningen | Schönenbuch

Wir laden Sie herzlich ein zur Infoveranstaltung
**"Zukunft Altersversorgung in der Versorgungsregion
Allschwil, Binningen und Schönenbuch"**

Die Fachstelle Alter und Gesundheit zeigt Ihnen auf wie die Politik auf die Herausforderungen in der Altersversorgung reagiert. Mit Ihnen wollen wir die Vision: **aktiv, selbstbestimmt, gesund und zufrieden älter werden** realisieren.

Saal Gartenhof, Allschwil
Start: 19.30 Uhr
keine Anmeldung erforderlich

Infos unter: www.fag-abs.ch

FREI ZEIT HAUS

LIVE ÜBERTRAGUNG
BOUNCE CYPHER

GROSSLEINWAND KONZERTANLAGE

Ü16 | GRATIS EINTRITT | PIZZA & BIER
16 - 23 UHR
20. APR 2023

Testamentseröffnung

Die aufgeführte verstorbene Person hat über ihren Nachlass letztwillig verfügt, ohne eventuell bzw. alle gesetzlichen Erben zu berücksichtigen. Da dem Erbschaftsamt diese nicht bekannt sind, wird ihnen von dieser Verfügung Kenntnis gegeben mit dem Hinweis, dass die Erbschaft den eingesetzten Erben ausgehändigt wird, sofern deren Berechtigung nicht bis zur angegebenen Eingabefrist bei der Zi-

vilrechtsverwaltung des Kantons Basel-Landschaft, Erbschaftsamt, Domplatz 9, 4144 Arlesheim, bestritten wird.

Peter Ankli

von Zullwil SO, geboren am 31. Juli 1946, wohnhaft gewesen in Allschwil, Bettenstrasse 24, verstorben am 6. Januar 2023.

Eingabefrist: 6. Mai 2023.

Rechnungsruf

Im aufgeführten Erbgang ist das öffentliche Inventar gemäss den Artikeln 580 ff. ZGB sowie den §§ 112 ff. EG ZGB verlangt worden. Alle Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und Schuldner der verstorbenen Person sind hiermit aufgerufen, ihre Forderungen und Schulden zusammen mit den Beweismitteln innert der angegebenen Frist schriftlich der Zivilrechtsverwaltung des Kantons Basel-Landschaft, Erbschaftsamt, Domplatz 9, 4144 Arlesheim, einzureichen. Versäumen die Gläubiger die Anmeldung

ihrer Forderung, haften die Erben für diese weder persönlich noch mit der Erbschaft. Unterlässt der Gläubiger die Anmeldung ohne eigenes Verschulden, haften die Erben nur so weit, als sie durch die Erbschaft bereichert sind.

René Meyer

von Ulmiz FR, geboren am 19. April 1963, wohnhaft gewesen in Allschwil, Fabrikstrasse 33, verstorben am 9. Februar 2023.

Eingabefrist: 8. Mai 2023.

FREI ZEIT HAUS

**SPIELZEUG
Flohmarkt
KINDERKLEIDER-BÖRSE**

22. APRIL 2023
10 - 14 UHR

Auf dem Areal des Freizeithauses Allschwil
Je nach Wetter drinnen oder draussen

Tischreservation auf www.freizeithaus-allschwil.ch

«Coop Gemeinde Duell» – Allschwil ist auch 2023 wieder dabei!



Das Coop Gemeinde Duell ist ein Projekt von «schweiz.bewegt». Es ist das grösste nationale Programm zur Förderung von mehr Bewegung in den Schweizer Gemeinden. Das Projekt wurde 2005 vom Bundesamt für Sport (Baspo) ins Leben gerufen und findet jedes Jahr vom 1. bis 31. Mai statt.

Rund 200 Gemeinden organisieren in Zusammenarbeit mit Vereinen, Schulen und Privaten während eines Monats kostenlose Bewegungsangebote für die eigene Region. Dabei sammelt die Bevölkerung Bewegungsminuten für ihre Wohn-gemeinde. Je mehr die Teilnehmenden sich bewegen, desto mehr Bewegungsminuten sammeln sie für ihre Gemeinde und verhelfen ihr somit zum Titel der «bewegtesten Gemeinde der Schweiz». Zweck des nationalen Bewegungsprojekts ist die Förderung von mehr Bewegung. Der Spass an der Bewegung wird grossgeschrieben! Egal ob jung oder alt, sportlich oder gemütlich unterwegs – jede Minute zählt.

Wie schon 2022 ist die Gemeinde Allschwil auch dieses Jahr wieder dabei und stellt für die Bevölkerung ein abwechslungsreiches Bewegungsangebot zusammen – wir freuen uns über eine rege Teilnahme! Es gibt zwei Möglichkeiten, wie die Bevölkerung die Gemeinde beim Bewegungsminutensammeln unterstützen kann.

Teilnahme an den kostenlosen Bewegungsaktivitäten

Über den ganzen Monat Mai verteilt finden in der Gemeinde Allschwil mehrere tolle, kostenlose Bewegungsaktivitäten wie z. B. eine Rennvelo-Sonntagsausfahrt, ein offenes Badmintontraining oder eine Gymnastikstunde im Wegmattenpark statt – lassen Sie sich überraschen! Alle sind eingeladen, an diesen Aktionen mitzumachen. Bei der Teilnahme an einer solchen

Aktivität werden die Bewegungsminuten direkt durch den Veranstalter erfasst.

Das offizielle Bewegungsprogramm ist ab sofort unter www.allschwil.ch/de/gemeindeduell zu finden und wird auch in der AWB-Ausgabe vom 28. April veröffentlicht.

Zusätzliche Teilnahme via App

Via App können zudem individuell vom 1. bis 31. Mai weitere wertvolle Bewegungsminuten für die Gemeinde gesammelt werden. Ob beim Wandern, Velofahren oder Fussballspielen – die Bewegungsminuten können in der App selbst erfasst werden. Es funktioniert ganz einfach:

- App «Coop Gemeinde Duell» herunterladen (kostenlos, mittels nachfolgendem QR-Code),
 - Benutzerkonto erstellen und Gemeinde Allschwil auswählen,
 - in der App alle Bewegungsaktivitäten im Monat Mai erfassen.
- Zudem können via App eigene Bewegungsduelle innerhalb der Familie, im Verein oder im Freundeskreis lanciert werden.



Dank der Unterstützung der Projektpartner ist die Teilnahme am Projekt sowie diverser zur Verfügung gestelltes Material für die Gemeinden und die Bevölkerung kostenlos. «schweiz.bewegt» bedankt sich bei den nationalen Partnern.

Weitere Infos unter:

www.coopgemeindeduell.ch

Kontaktperson Gemeinde Allschwil:

Martin Williner, Projektleiter
martin.williner@allschwil.bl.ch
061 486 27 42

Erster Allschwiler Sportbazar

Im Rahmen des «Coop Gemeinde Duells» organisiert die Gemeinde Allschwil zusammen mit acht lokalen Sportvereinen den ersten Allschwiler Sportbazar. Kinder im Primarschulalter erwartet am 6. Mai ein tolles Sportangebot zum Ausprobieren!

Am Samstag, 6. Mai 2023, findet auf dem Schulareal Neuallschwil von 10 bis 13 Uhr der erste Allschwiler Sportbazar statt. Alle Kinder der 1. bis 6. Klasse der Primarschule sind eingeladen, die verschiedenen präsentierten Sportarten in der Turnhalle, im Aussenbereich sowie im Hallenbad auszuprobieren. Zur Stärkung gibt es ein Gratisgetränk sowie einen kleinen Snack. Für die

Eltern steht ein preiswertes Kaffee- und Kuchenangebot bereit. Die teilnehmenden Vereine freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Es laden ein:

- Basketballclub Allschwil
- Judoclub Allschwil
- Karatekai Basel
- Squashclub Allschwil
- Schwimmclub Allschwil
- Tennis Club Allschwil
- Turnverein Allschwil
- Velo-Club Allschwil

Weitere Infos unter www.allschwil.ch/de/gemeindeduell

Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

MACH MIT SPORTBAZAR 6. MAI 2023 10 BIS 13 UHR

TURNEN
KARATE
BIKECONTROL
JUDO
SPASS AM UND IM WASSER

TENNIS
SQUASH
BASKETBALL

EIN ANGEBOT FÜR
ALLSCHWILER PRIMAR-
SCHÜLERINNEN
UND PRIMARSCHÜLER

Grabfeldräumungen – Friedhof Allschwil

Gestützt auf § 17 und § 21 des Friedhof- und Bestattungsreglements der Gemeinde Allschwil beträgt die Belegungsdauer aller Reihengräber und Urnennischen maximal 25 Jahre, Familien- und Doppelgräber maximal 50 Jahre.

2023 werden folgende Grabstätten aufgehoben:

- **Urnenreihengräber A15/16**
→ Grab Nr. 835 bis 915
- **Familiengräber C09/C11**
→ Grab Nr. 168 bis 183
- **Erdreihengräber D04**
→ Grab Nr. 151 bis 196
- **Kindergräber**
→ Grab Nr. 35 bis 37

Die Grabfeldräumung ist ab **18. September 2023** geplant. Falls Angehörige den Grabstein und die Pflanzen der Gräber behalten möchten, bitten wir, dies dem Friedhofpersonal bis zum **11. September 2023** unter Tel. 061 486 26 65 mitzuteilen.

Vorgängig zur Grabfeldräumung wird am Samstag, 16. September 2023, um 16 Uhr eine ökumenische Gedenkfeier in der Friedhofkapelle stattfinden. Mit dieser Gedenkfeier möchte die Gemeinde Allschwil den Betroffenen die Gelegenheit geben, sich vom Grab ihrer Angehörigen zu verabschieden.

Gemeindeverwaltung Allschwil

Unentgeltliche Rechtsberatung

Die Gemeinde Allschwil bietet auch 2023 eine unentgeltliche Rechtsberatung an. Ausser während der Schulferien erteilt lic. utr. iur. Hansruedi Burri in der Regel alle 14 Tage jeweils montags zwischen 17 und 19 Uhr Auskünfte in juristischen Fragen (je nach Nachfrage ist die Rechtsauskunft bis 19.30 Uhr geöffnet). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag, 17. April 2023
Montag, 8. Mai 2023

Montag, 22. Mai 2023
Montag, 5. Juni 2023
Montag, 19. Juni 2023
Montag, 14. August 2023
Montag, 28. August 2023
Montag, 11. September 2023
Montag, 25. September 2023
Montag, 16. Oktober 2023
Montag, 30. Oktober 2023
Montag, 13. November 2023
Montag, 27. November 2023
Montag, 11. Dezember 2023



Attraktives Wohnen,
Leben und Arbeiten
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen ab 1. September 2023 bis 31. August 2024 eine/n motivierte/n

Praktikantin/Praktikanten 90% für das Freizeithaus

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Mitarbeit im täglichen Betrieb; Sie unterstützen das Team bei der Durchführung von Werkprogrammen, organisieren und betreuen Spielaktionen und Veranstaltungen im Kinder- und Jugendbereich und sind verantwortlich für die Grundpflege der Tiere.

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung oder einen gleichwertigen Schulabschluss, sind mindestens 18 Jahre alt, bringen Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit und haben handwerkliches Geschick. Die Bereitschaft zur Arbeit an Wochenenden und Abenden runden Ihr Profil ab. Möglich ist auch ein Ausbildungspraktikum im Rahmen der Fachmaturität.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten und kompetenten Team, eine professionelle Praktikumsbegleitung sowie einen vielseitigen Betrieb mit kreativen Aufgaben sowie zeitgemässe Arbeits- und Anstellungsbedingungen.

Bitte bewerben Sie sich online unter www.allschwil.ch (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für aufgabenbezogene Fragen steht Ihnen Peter Back, Co-Abteilungsleiter Jugend – Familie – Freizeit – Sport, Tel. 061 486 27 10, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns Sie kennenzulernen.



Attraktives Wohnen,
Leben und Arbeiten
zwischen City und Naherholungsgebiet

Allschwil gehört zu den grössten Gemeinden der Nordwestschweiz und ist eine innovative Vorortsgemeinde von Basel. Die Nähe zu dieser Stadt prägt Allschwils Charakter, ohne dass die Gemeinde dadurch ihre politische und mentale Eigenständigkeit einbüsst.

Wir suchen auf das neue Schuljahr 2023/2024 (per 14. August 2023) motivierte und aufgestellte

Praktikantinnen/Praktikanten 80% für die Schulische Tagesstruktur und die Tageskindergärten

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Mitarbeit im täglichen Betrieb; Sie unterstützen das Team bei der Durchführung von Programmen, organisieren und betreuen während der schulfreien Zeit und helfen bei den Hausaufgaben. Im Rahmen der Ferienbetreuung gestalten Sie die sechs betreuten Wochen gemeinsam mit dem Team mit. Zudem erwarten wir die Bereitschaft zur Mithilfe bei hauswirtschaftlichen Aufgaben.

Sie verfügen über eine Schulausbildung mit Abschluss und bringen Erfahrung (z. B. Gruppenleitung Pfadi, Sportverein, Au-pair) im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit. Möglich ist auch ein Ausbildungspraktikum im Rahmen der Fachmaturität.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit, eine professionelle Praktikumsbegleitung, einen vielseitigen Betrieb mit kreativen Aufgaben sowie moderne Arbeits- und Anstellungsbedingungen. Eine Ausbildung als Fachfrau/-mann Betreuung ab August 2024 ist möglich.

Bitte bewerben Sie sich bis 30. April 2023 online unter www.allschwil.ch (> Verwaltung > Stellenangebote).

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, welche online über das Bewerbungsformular eingereicht werden. Per Post eingereichte oder anderweitig per Mail zugestellte Bewerbungen werden nicht bearbeitet und vernichtet.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Carmen Obrist, Abteilungsleiterin Schulergänzende Tagesstrukturen a. i., Tel. 061 486 27 38, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Allschwiler Sportpreis 2022 – jetzt Bewerbungen und Vorschläge einreichen!

Die Gemeinde Allschwil wird auch dieses Jahr Einzel- oder Teamsportlerinnen und -sportler mit dem Sportpreis auszeichnen. Zudem können ebenfalls Personen oder kleine Gruppen gewürdigt werden, die sich im Vorjahr ausserordentlich für den Sport in der Gemeinde engagiert haben. Die Bevölkerung ist eingeladen, Vorschläge von verdienstvollen Personen oder

Gruppen im Bereich des Sports an die Gemeindeverwaltung einzureichen.

Eingabefrist für die Bewerbungen und Vorschläge ist der **30. April 2023**. Die entsprechenden Formulare sowie Kriterien und Richtlinien sind auf der Gemeindehomepage unter www.allschwil.ch (Verwaltung/Dienstleistungen/Allschwiler Sportpreis) verfügbar.

Für Fragen steht Ihnen Martin Williner, Verantwortlicher für den Allschwiler Sportpreis, gerne zur Verfügung.

✉ martin.williner@allschwil.bl.ch
☎ 061 486 27 42

Der Gemeinderat freut sich auf zahlreiche Bewerbungen von Sportlerinnen und Sportlern und Vorschläge aus der Bevölkerung.

Bestattungen

Bulloni-Grossenbacher, Raymond

* 15. April 1934
† 31. März 2023
von Acquarossa TI
wohnhaft gewesen in Allschwil,
Spitzwaldstrasse 63a

Della Valle-Schweitzer, Suzanne

* 22. April 1937
† 25. März 2023
von Allschwil
wohnhaft gewesen in Allschwil,
Engenhollenweg 36

Herzog-Kopp, Karl

* 5. Mai 1952
† 3. April 2023
von Basel
wohnhaft gewesen in Allschwil,
Alterszentrum am Bachgraben,
Muesmattweg 33

Wenger-Mazzotti, Felix

* 21. April 1935
† 1. April 2023
von Allschwil, Reinach BL
und Basel
wohnhaft gewesen in Basel,
Adullam-Stiftung,
Mittlere Strasse 15

Die Kriterien für den Allschwiler Sportpreis im Überblick

- Sportlerinnen und Sportler können sich für den Sportpreis bewerben oder für die Auszeichnung vorgeschlagen werden, sofern die Leistungen im Jahr 2022 mindestens einem der nachfolgenden Kriterien entsprechen:
 - a. Teilnahme an Olympischen Spielen/Paralympics
 - b. Teilnahme an Weltmeisterschaften
 - c. Teilnahme an Europameisterschaften
 - d. Teilnahme an Universiaden
 - e. Medaillenrang Schweizermeisterschaften/Eidgenössisches
 - f. Medaillenrang Regionale Meisterschaften
 - g. Äquivalente Platzierungen gemäss Richtlinien (lit. a bis f) in Mannschaftssportarten
- Die Allschwiler Bevölkerung kann Personen oder kleine Gruppen für eine Auszeichnung vorschlagen, die sich im vergangenen Jahr ausserordentlich für den Sport in der Gemeinde engagiert haben.

Baugesuche

be. Gemäss § 126 Abs. 5 des Raumplanungs- und Baugesetzes (RBG) teilen wir Ihnen mit, dass die folgenden Baugesuche zur Einsichtnahme aufliegen:

026/0495/2023 Bauherrschaft: werner sutter architekt ag, Forster Thomas, Lutzerstrasse 33, 4132 Muttenz. – Projekt: Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle/Velounterstand, Parzelle A2284, Langmattweg (19), 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: werner sutter & co. ag, Forster Thomas, Lutzerstrasse 33, 4132 Muttenz.

027/0499/2023 Bauherrschaft: Gloor Nora und Michael, Im langen Loh 54, 4123 Allschwil. – Projekt: Terrassenerweiterung, Parzelle A1781, Im langen Loh 54, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Lara Kälin Architektur, Oberwilerstrasse 56, 4102 Binningen.

028/0529/2023 Bauherrschaft: Coop Genossenschaft Verkaufsregion NW/ZZ, Ruppenswilerstrasse 2, 5503 Schafisheim. – Projekt: Zweckänderung: alt Restaurant in neu Büro, Parzelle

C1344, Binningerstrasse 84, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Vogel Architekten AG, Seifert Dominic, Baslerstrasse 15, 4310 Rheinfelden.

029/0534/2023 Bauherrschaft: Relesa AG, Mangiaracina Domenico, Lettenweg 118, 4123 Allschwil. – Projekt: Wärmepumpe, Parzelle A2440, Heimgartenweg 19, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: Relesa AG, Mangiaracina Domenico, Lettenweg 118, 4123 Allschwil.

031/0562/2023 Bauherrschaft: consaltra GmbH, Aerschmann Pascal, Schillerrain 2b, 6440 Brunnen. – Projekt: Wärmepumpe, Parzelle C1426, Weiherweg 22, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: consaltra GmbH, Aerschmann Pascal, Schillerrain 2b, 6440 Brunnen.

032/0563/2023 Bauherrschaft: consaltra GmbH, Aerschmann Pascal, Schillerrain 2b, 6440 Brunnen. – Projekt: Wärmepumpe, Parzelle C1427, Weiherweg 20, 4123 Allschwil. – Projektverantwortliche Firma/Person: consal-

tra GmbH, Aerschmann Pascal, Schillerrain 2b, 6440 Brunnen.

Das Bauinspektorat Basel-Landschaft bietet zudem jeweils ab Donnerstag eine Online-Publikation* auf seiner Webseite an: <https://bgauflage.bl.ch/2762>

*Wichtiger Hinweis: Baugesuchspläne können nur dann online eingesehen werden, wenn hierzu eine entsprechende Einverständniserklärung der verantwortlichen Projektverfasserin bzw. des verantwortlichen Projektverfassers vorliegt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung:

Ort: Gemeindeverwaltung Allschwil, Bau – Raumplanung – Umwelt, Abteilung Entwickeln Planen Bauen, Baslerstrasse 111, 1. OG, Zimmer Nr. 110.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 11.45 Uhr, Montag 13.30 bis 18 Uhr (vor Feiertagen bis 17 Uhr), Mittwoch/Freitag 13.30 bis 17 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung (Telefon 061 486 25 52 oder 061 486 26 18).

Einsprachen gegen diese Baugesuche, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind schriftlich unter Nennung der Baugesuchs-Nummer in vier Exemplaren bis spätestens **24. April 2023** (Poststempel) dem Bauinspektorat Basel-Landschaft, Rheinstr. 29, 4410 Liestal, einzureichen.

Rechtzeitig erhobene, aber unbegründete Einsprachen sind innert zehn Tagen nach Ablauf der Auflagefrist zu begründen. Die gesetzlichen Fristen gemäss § 127 Abs. 4 Raumplanungs- und Baugesetz (RBG) sind abschliessend und können nicht erstreckt werden.

Die Baubewilligungsbehörde tritt demnach auf Einsprachen nicht ein, wenn sie
a. nicht innert Frist erhoben oder
b. nicht innert Frist begründet wurden.

Bei offensichtlich unzulässigen oder offensichtlich unbegründeten Einsprachen kann die Baubewilligungsbehörde gemäss § 127 Abs. 2 RBG Verfahrenskosten bis 3000 Franken erheben.

Gemeindeverwaltung Allschwil
Bau – Raumplanung – Umwelt



FREI
ZEIT
HAUS

Fotokurs Basis

Landschaft Portraits Architektur

25. April
09. Mai
30. Mai
13. Juni
27. Juni 2023
18:30 - 21:30 Uhr

Freizeithaus Allschwil
Hegenheimermattweg 70
4123 Allschwil

Anmeldung und
Informationen

www.mueller-fotografie.ch
+41 76 406 62 42

THOMAS MÜLLER
FOTOGRAFIE



Neuplanung Plumpi – auf dem Weg zum Vorprojekt



Planungsworkshop vom 3. Februar 2023.



Gut besucht, bei Jung und Alt sehr beliebt und doch mittlerweile in die Jahre gekommen – der Plumpi wird zurzeit neu geplant. Ziel für den Plumpi ist, einen attraktiven Spiel- und Begegnungsort für alle Alters- und Interessensgruppen zu schaffen. Das Projekt befindet sich zurzeit auf dem Weg zum Vorprojekt.

Der Planungsprozess gibt vor, dass die Nutzerinnen und Nutzer von Anfang an eingebunden werden, um den Bedarf und die Ideen für den Ort von Beginn weg zu erfahren und die Planung daran auszurichten. So wurden durch eine Bedarfsanalyse (Umfrage und Ortsbegehung) die vielen verschiedenen Bedürfnisse,

Wünsche und Bedenken der Interessierten erfasst. Die gewonnenen Informationen der Bedarfsanalyse hat das beauftragte Planungsbüro SpielRaum sorgfältig in ein Raumkonzept verarbeitet. Das Raumkonzept ordnet die Funktionen, die die Bedarfsanalyse hervorgebracht hat, in Bereichen auf dem Gelände so an, dass ein schlüssiges Raumgefüge entsteht und die vorhandenen Potenziale des Ortes zur Geltung kommen.

Arbeit in der Begleitgruppe

Aus den Hunderten interessierten Personen, die sich an der Bedarfsanalyse beteiligt haben, hat sich eine Begleitgruppe aus zehn Personen im Alter von 14 bis 65 Jahren geformt; dieser Begleit-

gruppe wurde an einem Planungsworkshop am 3. Februar 2023 das Raumkonzept vorgestellt. Mit den Teilnehmenden der Begleitgruppe wurde im Dialog mit den Planerinnen und Planern detaillierter ausgearbeitet, wie die einzelnen Bereiche des Raumkonzeptes konkret ausgestattet und gestaltet werden können. Dabei wurden Modelle gebaut, Nutzungen kombiniert und Möglichkeiten am Modell spielerisch geprüft.

Ausblick zum Vorprojekt

Das Planungsteam weiss nun nach dem Planungsworkshop, wie der Ort räumlich organisiert und ausgestattet sein soll und welche räumlichen Qualitäten und Aspekte besonders wichtig sind. Damit wird

derzeit ein Vorprojekt erstellt, d. h. es wird detaillierter und ausführungsorientiert geplant und auch eine erste Kostenschätzung durchgeführt. Das Vorprojekt wird erst der Steuerungsgruppe und dann vor den Sommerferien öffentlich vorgestellt. Im Anschluss soll es vom Gemeinderat und vom Einwohnererrat gutgeheissen werden. Damit kann das Vorprojekt weiter bis zur Ausführungsreife geplant werden.

Alle Infos zum Projekt sind auf der Gemeindewebseite unter www.allschwil.ch/de/plumpi zu finden.

Kontakt: Michael Klatz, Projektleiter Entwickeln Planen Bauen
Tel. 061 486 25 60
Mail michael.klatz@allschwil.bl.ch

Setzlingstausch am 7. Mai 2023 im Freizeithaus

Das Freizeithaus Allschwil freut sich auch diesen Frühling wieder, die Türen für den Setzlingstausch zu öffnen. In Kooperation mit dem Verein UniGärten findet die Tauschbörse statt.

Am 7. Mai können Gemüse- und Blumensetzlinge sowie auch Beeren- und Kräuterstecklinge getauscht werden. Noch warten die Setzlinge in vor Kälte geschützter Umgebung, bevor sie nach den Eisheiligen in den Garten gepflanzt werden. Sicher haben viele Gartenfreunde von einigen Sorten zu viel gesät und gezogen. Dafür findet sich im Beet oder Pflanzentrog noch Platz für weitere Pflanzensorten. Dann ist der Setzlingstausch genau der richtige Anlass, um die Sorten-

vielfalt zu ergänzen und überzählige Pflanzen zu tauschen.

Ab 13 Uhr stehen Tische bereit, auf denen die mit Sortennamen angeschriebenen Pflanzen ausgestellt werden können. Fürs Bringen und Ausstellen ist eine halbe Stunde vorgesehen. Bis 15 Uhr können dann die gesuchten oder vielleicht noch unbekannteren Pflanzen mitgenommen werden. Der Tausch geschieht ohne Zahlung.

Bei Kaffee und Kuchen können sich die Teilnehmenden mit anderen Gärtnerinnen und Gärtnern austauschen.

Wir freuen uns auf viele Besucher und auf viele verschiedene Pflanzen.

Angela Mäder, Freizeithaus Allschwil,
und
Monika Christen, Verein UniGärten





INFO-MORGEN

22. APRIL 2023 9.30 - 12.00 UHR

Musikschulzentrum Baslerstrasse 255 in Allschwil

Die Musikschule Allschwil bietet allen neugierigen Kindern der Altersstufen **2. Kindergarten (nur MIT vorgängigem Besuch von Musikgarten/Singkreis), 1. und 2. Primar** die Möglichkeit, sich durch unsere Lehrerinnen und Lehrer über unser gesamtes Angebot beraten zu lassen und alle Instrumente auszuprobieren.

Die Veranstaltung beginnt um

9.30 Uhr in der Aula der Primarschule Neuallschwil

mit einer musikalischen Begrüssung und einem kurzen Informationsteil.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen!
Ihre Musikschule für Allschwil & Schönenbuch



Weitere Informationen erhalten Sie unter **061 486 27 50 / www.musikschule-allschwil.ch**

INFO-ABEND ZUM BASISKURSANGEBOT „MEIN EINSTIEG IN DIE MUSIKSCHULE“

DONNERSTAG, 27. APRIL 2023, 18:00 UHR / SAAL PRIMARSCHULE GARTENHOF / DAUER CA. 1 STUNDE

Die Veranstaltung richtet sich an alle Kinder des **1. und 2. Kindergartenjahres** in Begleitung ihrer Eltern.

Es sind auch jüngere Kinder herzlich willkommen!

Mit kurzen Live-Präsentationen werden sämtliche Basiskurse der Musikschule vorgestellt.

Im Anschluss stehen die Musikschuladministration sowie die anwesenden Musiklehrpersonen für individuelle Beratung zur Verfügung.

Die Basiskurse der Musikschule ermöglichen den Kindern einen möglichst einfachen und motivierenden Einstieg in die Welt der Musik und schaffen gleichzeitig gute Grundlagen für das spätere Erlernen eines Instruments.

Wir freuen uns auf ihr zahlreiches Erscheinen!

Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht nötig.



LIVE-VORFÜHRUNG DURCH:
Singkreis & Chor, Rhythmuswerkstatt,
Ukulele in Gruppen, Blockflöte in Gruppen &
Klanggarten

LEINWANDPRÄSENTATION:

Blasinstrumentenkarussell, Theaterkurs, Elki-Musik &
Schnupperkurs für Blasinstrumente

Weitere Informationen erhalten Sie unter **061 486 27 50 / www.musikschule-allschwil.ch**



Todesursache Nr. 1 Kreislauf-Stillstand

Lerne kostenlos Leben retten!

Ein Angebot der Gemeinde Allschwil
in Zusammenarbeit mit LifeSupport

Samstag, 29. April 2023 8 - 11 Uhr

Saal Schulhaus Gartenhof
Eingang Binnergasse 61

**NEU: FAKULTATIV 11-12 Uhr
Werden Sie First Responder**

Der anschliessende Besuch des Info Referates
der Stiftung Ersthelfer Nordwestschweiz ist
dafür Voraussetzung.



Todesursache Nr. 1 in der Schweiz ist der Herz-Kreislauf-Stillstand mit über 10'000 Notfällen pro Jahr oder rund 27 pro Tag. Der alarmierte Rettungsdienst benötigt oft zu lange zum Einsatzort. Ohne sofortige Erste-Hilfe Massnahmen überleben weniger als 5% der Betroffenen ohne Langzeitschäden.

Alles was es braucht sind 2 Hände

Sie lernen von aktiven Profis die **Basic Life Support Massnahmen (BLS)** und den **Einsatz eines automatisierten externen Defibrillators (AED)** als erste Stufe der Versorgung einer Person mit Herzstillstand.

Beschränkte Teilnehmerzahl.
Verbindliche Anmeldung für die Allschwiler Einwohnerschaft bis 5 Tage vor Kursbeginn an kurs@lifesupport.ch oder via QR-Code.

Bitte nutzen Sie den öffentlichen Verkehr Bushaltestelle Gartenhof.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Die Einwohnergemeinde Allschwil



www.lifesupport.ch/bls/anmeldung/



Die Schulung wird mit Unterstützung des Samariterversains Allschwil durchgeführt.



LifeSupport

Notfall! – Ausbildung durch Profis.

www.lifesupport.ch



Van der Merwe Center



Gewerbestrasse 30, 4123 Allschwil
Tel. 061 487 98 98
www.vandermerwe.ch

Van der Merwe Health Club

- ▶ Gesundheitstraining
- ▶ Gruppenkurse
- ▶ Wellnessbereich

Mehr erfahren



Testen Sie uns gratis



Top 5 Belletristik

- Martin Suter**
[1] Melody
Roman | Diogenes Verlag
-  **Hansjörg Schneider**
[2] Spatzen am Brunnen – Aus dem Tagebuch
Erinnerungen | Diogenes Verlag
- Olivier Gay, Fabrice Tarrin**
[-] Asterix und Obelix im Reich der Mitte.
Illustriertes Album zum Film
Comic | Egmont Verlag
- Philipp Gurt**
[-] Bündner Sturm – Ein Fall für Giulia de Medici
Kriminalroman | Kampa Verlag
- Franz Hohler**
[3] Rheinaufwärts
Erinnerungen | Luchterhand Literaturverlag

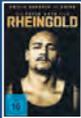
Top 5 Sachbuch

-  **Werner Meyer, Angelo Garovi**
[2] Die Wahrheit hinter dem Mythos – Die Entstehung der Schweiz
Geschichte | Nünnerich-Asmus Verlag
- Peter Sloterdijk**
[-] Die Reue des Prometheus – Von der Gabe des Feuers zur globalen Brandstiftung
Philosophie | Suhrkamp Verlag
- Charles Brauer, Thomas Blubacher**
[1] Die blaue Mütze
Erinnerungen | Zytglogge Verlag
- Stephan Bertolf**
[-] Foto Bertolf – typisch Basel
Basiliensia | F. Reinhardt Verlag
- Tiptopf**
[-] Neuausgabe 2023
Kochbuch | Schulverlag plus

Top 5 Musik-CD

- Hélène Grimaud**
[1] Konstantin Krimmel
Silent Songs
Valentin Silvestrov
Klassik | DGG
- Patricia Kopatchinskaja & Fazil Say**
[-] Janáček, Brahms, Bartok
Klassik | Alpha Classics
- Herbert Grönemeyer**
[3] Das ist los
Pop | Universal
-  **Lana Del Rey**
[-] Did You Know That There's A Tunnel Under Ocean Blvd
Pop | Urban
- Nina Simone**
[5] Great Women of Song
Jazz | Verve

Top 5 DVD

- She Said**
[4] Carey Mulligan, Zoe Kazan
Spielfilm | Universal Pictures
- Die Goldenen Jahre**
[3] Esther Gensch, Stefan Kurt
Spielfilm | Filmcoopi
- Die Schule der magischen Tiere 2**
[5] Lilith Johna, Loris Sichrovsky
Kinderspielfilm | Leonine Distribution
-  **Rheingold**
[-] Mona Pirzad, Emilio Sakraya
Spielfilm | Universal Pictures
- Basel Tattoo 2022**
[1] Live-Aufzeichnung | Basel Tattoo

Für Bestellungen sind wir auch telefonisch, per E-Mail oder über unseren Webshop für Sie da.

Bücher | Musik | Tickets | Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99
info@biderundtanner.ch | www.biderundtanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

BFU

Töffunfälle verharren auf hohem Niveau

AWB. Mehr als 120 Jugendliche zwischen 15 und 17 Jahren wurden im letzten Jahr bei einem Töffunfall schwer verletzt, zwei verloren ihr Leben. Die Zahl der schwer verunfallten Töfffahrer in diesem Alterssegment bleibt auf hohem Niveau, seit das Mindestalter für das Fahren von 125er-Maschinen herabgesetzt wurde.

Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU) ist besorgt über diese Entwicklung und sensibilisiert Jugendliche für die Gefahren beim Töfffahren. Sie hat gemeinsam mit Jugendlichen und der Föderation der Motorradfahrer der Schweiz (FMS) ein Kampagnenkonzept entwickelt. Die Aktion wird vom Fonds für Verkehrssicherheit mitfinanziert. Im Zentrum stehen fünf Botschaften, die für alle auf dem Töff gelten: Vorausschauend fahren, aufmerksam bleiben, genügend Abstand halten, vor Kurven runterbremsen, nur mit Schutzausrüstung aufs Motorrad steigen.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Allschwil

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 11 962 Expl. Grossauflage
 1 324 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2022)

Redaktion

Greifengasse 11, 4058 Basel
 Telefon 061 264 64 91
 redaktion@allschwilerwochenblatt.ch
 www.allschwilerwochenblatt.ch
 Allschwil: Andrea Schäfer (asc)
 Fotos: Bernadette Schoeffel (bsc)
 Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)
 Sport: Alan Heckel (ah)
 Leitung: Stefan Fehlmann (sf)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf

Büro: Greifengasse 11, 4058 Basel
 Telefon 061 645 10 00
 Mail inserate@allschwilerwochenblatt.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement

Fr. 82.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 264 64 64
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag

LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe/ingesandte Texte und Fotos

Infos: www.allschwilerwochenblatt.ch
 Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



reinhardt

Gewinnen Sie

Christa Arnet

Frauen

rächen

raffinierter

Ein
Rezept
für jeden
Mord.

Mietauto	veraltet: Guts-pächter	ital. und rätom. Name Luzerns	Gewässer in der Zentral-schweiz	Wahr-sage-karten-spiel	Fach-gebiet (frz.)	Klang-farbe der Gesangs-stimme	in gleicher Weise	eng-stirnig	Schweizer National-Circus	Höhen-Tiefen-bereich in der Musik
Vokalver-änderung					immer		3	Abk.: Punkt		
unge-braucht			Besucher			Schaf- rasse				
ugs.: Fussball- spieler					Intern. Standard- buchnum- mer (Abk.)			unbe- stimm- ter Artikel		
Aufguss- getränk			edle Blume			Klein- kind- spiel- zeug			5	
Haft, Ge- fängnis				4	niederl. Star- geiger (André)			Frage- wort		Meer- jungfrau
Neben- bühler	Aus- scheid- ungs- kamp		frz.: Milch	... WO BASEL GESCHICHTEN SCHREIBT.			Jazzstil		1	
kraft- voll, stark	Material- verlust (Reifen)		Gefährte, Genosse	edle Handlung		ein Swing- Tanz (Kw.)	gereizt, unruhig		Beatles- Mitglied (John) † 1980	Wiege der Eidgenos- senschaft
		8			Brauch; Anstand	Zürcher Eishockey- club: ... Lions	elektr. Schwin- gungs- zustand	Schweizer Mathe- matiker † 1783		
einer der Mörder Cäsars					Fährte, Abdruck Nach- komme			Frau, die fremde Kinder stillt		Walliser Rotwein
alkohol. Getränk zum Tee			Möbel- stück				Rote Beete			
ugs.: im Sinn, bereit (2 W.)						Behinde- rung beim Luffholen				7
ein Eidg. Departement (Abk.)			einer der drei Muske- tiere		6			Tonart auf dem Grund- ton g		
bewer- ten		9				Wasser- vogel- produkt				

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Schicken Sie uns **bis 2. Mai alle Lösungswörter des Monats April zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen diesen Monat ein Exemplar des Buches «Frauen rächen raffinierter» aus dem Reinhardt Verlag. Unsere Adresse lautet: Allschwiler Wochenblatt, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an redaktion@allschwilerwochenblatt.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns die Veröffentlichung ihres Namens und Wohnorts in dieser Zeitung. Viel Spass!

Natur

Hände weg von Jungvögeln

Viele Jungvögel verlassen das Nest, bevor sie richtig fliegen können.

AWB. Derzeit sind viele Vögel mit Brüten oder der Versorgung der Nestlinge beschäftigt. Mancherorts haben die ersten Jungvögel bereits das Nest verlassen. Bei einigen Vogelarten, unter ihnen Amsel und Hausrotschwanz, wagen die Jungen den Sprung aus dem Nest bereits, bevor sie richtig fliegen können. Dadurch verringert sich das Risiko, dass eine Brut ganz verloren geht, wenn etwa ein Fressfeind das Nest entdeckt. Selbst wenn sie noch nicht richtig fliegen können, so sind Jungvögel gut für das Überleben ausserhalb des Nests gerüstet. Sie dürfen zudem weiterhin auf die elterliche Fürsorge zählen und werden noch einige Zeit mit Nahrung versorgt. Jungvögel benötigen daher meist keine menschliche Hilfe. Es wäre sogar falsch, sie mitzunehmen, da selbst die kompetenteste Pflegeperson die Aufzucht nie so geschickt meistert wie die Vogeleltern.

Manchmal landen Jungvögel bei ihrem ersten Ausflug allerdings an einem unglücklichen Ort, beispielsweise auf einer Strasse oder in un-



Findet man unbefiederte Nestlinge (im Bild Kohlmeisen), so brauchen sie die Hilfe einer Pflegestation.

Foto © Schweizerische Vogelwarte

mittelbarer Nähe einer Katze. Befindet sich ein Jungvogel in akuter Gefahr, so ist ein wenig Unterstützung sinnvoll. Dabei reicht es, den Vogel in ein nahe gelegenes Gebüsch zu setzen. Der Geruch des Menschen stört die Vogeleltern nicht. Auch angefasste Jungvögel werden weiterhin umsorgt.

Ist man unsicher, ob die Vogeleltern in der Nähe sind, so beobachtet man den Jungvogel aus mindestens 50m Distanz. Wennerwährend

einer Stunde nicht von den Eltern mit Futter versorgt wird, empfiehlt es sich, mit einer Pflegestation Kontakt aufzunehmen. Der Gang zu einer Pflegestation wird zudem dann nötig, wenn man verletzte Vögel oder kaum befiederte Nestlinge am Boden auffindet. Da die Haltung und Pflege einheimischer Singvögel nicht nur Fachwissen, sondern auch eine kantonale Bewilligung erfordert, ist auf eine Aufzucht zu Hause zu verzichten.

Eierläset

Mir sammle Eier fürs TVA Eierläset

Weil das Eierläset – wie es der Name schon sagt – mit Eiern gespielt wird, braucht es dazu viele Eier. Diese sammeln die fleissigen Turnerinnen und Turner am Samstag vor dem Eierläset, 15. April, von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Drei Sammelstellen betreiben wir: Im Dorf beim Milchhüsl, an der Baslerstrasse bei der Migrosfiliale Ziegelei sowie beim Coop Center Letten am Fabrikstrasse-Kreisel. Die Sammlerinnen und Sammler nehmen Ihr Eierläset-Sponsoring gern entgegen in Form von Eiern (gekocht oder roh), aber auch gerne als Eier in Form von Geld – ob in Hart- oder Papierform spielt keine Rolle. Verwendung finden die gesammelten Eier dann am nächsten Tag, dem Eierläset-Sonntag – das ist der Sonntag nach Ostern, 16. April. Dann werden sie nämlich in den Stafetten der Kategorien Kinder und Sport zu Transport- und Flugobjekten. Oder sie landen via Bratpfanne auf den Tellern (gratis) der hoffentlich zahlreichen Zuschauer dieses attraktiven Plauschwertkampfes. Wir bedanken uns schon jetzt bei allen, die mit ihrer Spende die Durchführung dieses traditionellen Wettkampfes ermöglichen. Sehen wir uns in der Oberwilerstrasse?

Erster Start ist um 14 Uhr. Wir freuen uns auf viele fröhliche Zuschauerinnen und Zuschauer.

Werner Löffel, für das OK Eierläset

Frauenverein St. Theresia

Kinoabend am 2. Mai

Der Frauenverein St. Theresia lädt wieder zu einem Kinoabend ein: am Dienstag, 2. Mai, um 19 Uhr im Pfarreisaal St. Theresia.

Für Kino-Snacks und Getränke ist gesorgt. Zum Film: Eigentlich wollten Alice und Peter ihre Pensionierung auf einer Kreuzfahrt genießen. Doch schon zu Hause gibt es unterschiedliche Ansichten zur Gestaltung dieses Lebensabschnitts. Als Peter seinen besten Freund Heinz mit auf die Reise nimmt, platzt Alice der Kragen und sie verlässt das Schiff. Lust auf einen humorvollen Filmabend? Dann freut sich der Frauenverein St. Theresia auf viele Besucherinnen und Besucher! Für die Unkosten steht ein Kässeli bereit.

Fränzi Wuest,
Frauenverein St. Theresia

Was ist in Allschwil los?

April

Fr 14. Wochenmarkt

Verein Märkte Allschwil.
Kleiner Lebensmittelmarkt.
Lindenplatz, 8.30 bis 12 Uhr.

Vernissage

Kulturverein. «Tiefgang und Höhenflug» mit Werken von Andreas Futter und Natascha Schmid-Berger. Fachwerk, Baslerstrasse 48, 19 Uhr. Ausstellung dauert bis am 7. Mai, Öffnungszeiten mittwochs 16 bis 18 Uhr, samstags und sonntags 14 bis 17 Uhr.

Sa 15. Theateraufführung

Berner Theatergruppe Basel. «Junggselle uf Abwäge», Bauernschwank. Saal des Restaurants Jägerstübli, 14.30 und 19.30 Uhr.

So 16. Eierläset

Turnverein und Fussballclub Allschwil. Oberwilerstrasse, ab 14 Uhr.

Jura-Wanderung

Wanderverein Allschwil. Von Glovelier nach Pré-Petitjean. Treffpunkt 8.20 Uhr Schalterhalle Bahnhof Basel SBB. Gäste willkommen. Auskünfte unter 079 658 58 07.

Mo 17. Country-Konzert mit Rikky G.

Alterszentrum Am Bachgraben. Haus C im Speisesaal, 15 bis 16 Uhr.

Mi 19. Einwohnerratssitzung

Saal der Schule Gartenhof, 18 bis 21 Uhr. Die Sitzung ist öffentlich. Am Tag danach ist bis zur Aufschaltung des Protokolls eine Tonaufnahme der Sitzung herunterladbar auf der Homepage www.allschwil.ch unter Einwohnerrat – Sitzungen.

Do 20. Landkino

Fachwerk Allschwil. «Trained to See – Three Women and the War», Deutschland, Italien, Schweiz 2022, Dokumentarfilm von Luzia Schmid. Baslerstrasse 48, 19.30 Uhr.

Bounce Cypher

Freizeithaus Allschwil. Live-Übertragung des Rap-Events. Ab 16 Jahren. Hegenheimer-mattweg 70–76, 16 bis 23 Uhr. Eintritt frei.

Infoveranstaltung Zukunft Altersversorgung

Fachstelle Alter und Gesundheit, Gemeinde Allschwil. Saal der Schule Gartenhof, 19.30 bis 21 Uhr.

Fr 21. Wochenmarkt

Verein Märkte Allschwil. Kleiner Lebensmittelmarkt. Lindenplatz, 8.30 bis 12 Uhr.

Theateraufführung

Berner Theatergruppe Basel. «Junggselle uf Abwäge», Bauernschwank. Saal des Restaurants Jägerstübli, 20 Uhr.

Vernissage

Alterszentrum Am Bachgraben. Ausstellung «Mosaico» von Karin Näf. Galerie Piazza, ab 19 Uhr. Die Ausstellung läuft noch bis am 29. Juni, täglich von 8 bis 21 Uhr.

Sa 22. Rundgang Wartenberg und Rebbegg Muttenz

Natur- und Vogelschutz Allschwil. Treffpunkt Tramstation Muttenz Dorf, 8.30 Uhr. Anreise mit 6er-Tram ab Allschwil Dorf, 7.42 Uhr.

Calvinmarkt

Reformierte Kirchgemeinde. Auf dem Platz zwischen Christuskirche und Kirchli, 10 bis 16 Uhr. Findet bei jeder Witterung statt.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@allschwilerwochenblatt.ch



Bio-Milch aus Olsberg

von Silvia und Adrian Stohler



Auf dem Maiacker in Olsberg haben die Kühe der Familie Stohler von März bis Oktober viel Auslauf. Auf der Weide dürfen sie das frische Mattengras und den Sonnenschein geniessen.



Der grosse Stall bietet den 44 Kühen viel Platz und Schutz bei Regen oder Hitze. Im Melkstand wird zweimal am Tag gemolken, wobei ein Durchgang für alle Kühe nur 45 Minuten dauert.



Silvia Stohler melkt die Kühe von Hand an und sorgt dafür, dass der Melkvorgang für die Kühe angenehm ist. Dank der nachhaltigen Fütterung geben die Kühe feine und reichhaltige Bio-Milch.



Wettbewerb
Geschenkkarten bis zu
500.- zu gewinnen!
ausderregion.ch/win

MIGROS

macht mee fir
d'Nordweschtschwiiz



2.05

Bio «Aus der Region.»
Vollmilch pasteurisiert

1 Liter

Genossenschaft Migros Basel